



Fotografiert bei der Weihnachtsblumenschau 2002

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück,
Gesundheit und Erfolg im Jahr 2013 wünschen
Ihnen Ihr Bürgermeister, der Gemeinderat
und die Gemeindebediensteten.

AUS DEM INHALT

- Seite 3: Vorwort des Bürgermeisters
- Seite 6: Ausschussberichte
- Seite 11: Stellenausschreibung
- Seite 14: Winterpause am Strauchschnittsammelplatz
- Seite 15: Volksbefragung 2013
- Seite 16: Gesunde Gemeinde
- Seite 18: Veranstaltungskalender
- Seite 20: Abfallkalender
- Seite 39: Sprechtag, ärztl. Sonn- und Feiertagsdienste,
Standesamt



Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4073 Wilhering
Zulassungsnummer 95271L75U

Marktgemeinde Wilhering, A-4073 Linzer Straße 14
Bezirk Linz-Land, Oberösterreich

Die Kleine Kabel Kombi **Das perfekte** **Weihnachtsgeschenk**

Wir bieten Ihnen:

Echtes Kabelfernsehen

31 analoge TV-Programme
181 digitale TV Programme
28 HDTV-Programme

Internet

**8 Mbps/
768 kbps**

Telefonie

1000 Freiminuten
monatlich im
24SPEED-Netz

für unschlagbare: **€ 29,90** /Monat

Im Vergleich kostet Sie die A1-TV-Kombi (mit „theoretischen“ 8 Mbps und HD-Option) monatlich:

€ 54,55

Jährliche Ersparnis: **€ 295,80**

Na wenn das nicht weihnachtet!!

Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

„Weihnachten steht vor der Tür.“ Das ist ein Satz, der in der Vorweihnachtszeit oft verwendet wird. Er kommt in Gedichten und Ansprachen vor, doch ebenso in Radio und Fernsehen. Dieser Satz ist schnell gesagt und kann viel aussagen.

Die Bedeutung kann die Sehnsucht nach dem Fest zur Geburt des Heilands sein, kann jedoch auch die Hoffnung zur baldigen Ruhe von dem lauten Vorweihnachts-trubel ausdrücken.

Ich wünsche Ihnen auf jeden Fall eine halbwegs ruhige Vorweihnachtszeit und zu Weihnachten, dass Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Wir hatten als Marktgemeinde Wilhering bereits ein schönes Weihnachtsgeschenk vorab erhalten. Der Landeshauptmannstellvertreter Ackerl hat Herrn Amtsleiter Johann Hofer und mir bei unserer Vorsprache 80% Zuschuss für den Gemeindeamtneubau beim Stift Wilhering zugesagt.

Die Gesamtsumme des Vorhabens wurde mit € 1,7 Mio. netto vom Land OÖ veranschlagt. Die Ratenzahlungen des Landes beginnen 2015 zu fließen.

Mit dem Stift Wilhering und der LAWOG wurde bereits über den Pachtvertrag, den Architektenwettbewerb, die Nahwärme aus der Stiftsheizung etc. gesprochen. Ein Notar ist nunmehr beauftragt, die erforderlichen nächsten Schritte zu setzen.

Auch für die neue WILIA-Garage gab es ein „Packerl“. Der neue Verkehrslandesrat Ing. Reinhold Entholzer hat uns bei unserem Erstbesuch in seinem Büro die Hoffnung auf rund 50% Zuschuss auf mehrere Jahre, ebenfalls beginnend mit 2015, gemacht.

In beiden Fällen ist uns sehr geholfen, da wir natürlich keine Prunkbauten, jedoch Gebäude mit den neuesten Umweltstandards errichten wollen.

Bei der WILIA-Garage wird ein Park & Ride-Platz mit über 20 Parkplätzen und einer „Fahrradgarage“ errichtet.

Die erste Aufregung um die Hauptschul-schließung und der Frage, was nun mit

dem Hauptschulgebäude geschehen soll, hat sich gelegt. Ruhiger als in den Sommermonaten wird jetzt an die verschiedenen Möglichkeiten herangegangen. Der Nutzungsfavorit ist nach wie vor die Übersiedlung der Volksschule in die Hauptschule.

Im Gesamtblick gesehen steht in der ehemaligen Hauptschule mehr Raumkubatur, ein sehr großer Turnsaal, viel Garten und Grünraum zur Verfügung.

Die Volksschule könnte für die Kinderbetreuung und ein Gebäudeteil für die ältere Generation verwendet werden. Auch der Musikverein Schönering würde etwas mehr Raum bekommen.

All diese Möglichkeiten werden im Moment vom Architekten Dr. Dipl.Ing. Englmaier auf Kosten und Folgekosten überprüft. Herr Dr. Dipl.Ing. Englmaier bespricht sich hierfür mit verschiedenen Stellen des Amtes der öö. Landesregierung, denn von der Hortinspektorin über Bausachverständige bis zur Schulbauabteilung sind viele Abteilungen involviert.

Herr Dr. Dipl.Ing. Englmaier hat vor kurzem in Enns und in Marchtrenk ähnliche Aufgaben gelöst und hat auch für Wilhering bereits Vorschläge zur Werkstellung. Die Vorschläge werden zuerst mit dem zuständigen Gremium der Gemeinde, der VS Direktorin, der Hortleiterin und der Krabbelstubenleiterin besprochen.

In weiterer Folge wird anschließend in einem Arbeitskreis und mit den Betroffenen diskutiert werden. Hierbei wird ohne Druck an einer gemeinsamen Lösung gearbeitet werden. Wir sind zuversichtlich, dass etwas Gutes entstehen wird.

Eine Aussendung der Gemeinde zur Schneeräumung hat Fragen aufgeworfen. Am bisherigen System und an der Rechtslage hat sich nichts geändert.

Die gültige Rechtslage war allerdings bisher nur wenigen Menschen bekannt. So wollen wir diese jetzt jährlich in Erinnerung rufen.

Fortsetzung auf Seite 4



Bürgermeister Mario Mühlböck

Aus dem Inhalt

- 4 Berichte des Bürgermeisters
- 6 Ausschussberichte
- 11 Die Gemeinde informiert
- 16 Gesunde Gemeinde
- 18 Veranstaltungskalender
- 20 Abfallkalender 2013
- 24 Feuerwehren
- 25 Schulen
- 27 Sport
- 33 Musik
- 34 Senioren
- 36 Samariter
- 37 Vereine, Allgemeines
- 39 Termine

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **08. Februar 2013**

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber
Marktgemeinde Wilhering, 4073 Wilhering,
Linzer Straße 14, Tel. 07226/2255,
Fax 07226/3095, www.wilhering.at

Für den Inhalt verantwortlich

(ausgenommen Veranstaltungstermine):

Bürgermeister Mario Mühlböck

Fotos: Marktgemeindegam Wilhering, privat,
in der Gemeinde aktive Vereine, Institutionen
und Gruppierungen

Druck: BTS Druck GmbH,
Holthausstraße 2, 4209 Engerwitzdorf/Linz

Fortsetzung von Seite 3

Ich möchte mich persönlich am Jahresende bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde für ihre sehr gute Arbeit und Bürgernähe bedanken. Das gilt vom Gemeindeamt über den Bauhof bis hin zur WILIA und den Menschen, die unsere Gebäude sauber halten und reinigen.

Danke auch den Kolleginnen und Kollegen aus der Politik. Es wird nicht gestrit-

BILLA-Baubeginn durch Auflagen der Umweltschutzbehörde verzögert

Am 14. November 2012 wollte BILLA nach erfolgreicher Gewerbe- und Bauverhandlung mit den Bauarbeiten in Schönering beginnen. Es war geplant, dass vor Weihnachten die Bodenplatte und die Fertigbetonteile errichtet sind. Durch Auflagen der Umweltschutzbehörde kommt es leider zu einer Verzögerung.

Von der Umweltschutzbehörde wird jedes größere Bauvorhaben, so auch Geschäftsbauten, überprüft. Selbst wenn die Genehmigungen, wie in diesem Fall, bereits vorliegen.

Der Umweltschutzanwalt ist weisungsgebunden und gibt der Firma BILLA jetzt die Standorte zur Baumpflanzung vor.

Die Firma bestätigt die Pflanzung von Bäumen, allerdings werden sie nicht entlang der Bundesstraße eine Allee pflanzen, wie die Umweltschutzbehörde fordert.

Da die Straßenmeisterei Bäume an der Bundesstraße entfernt, um bei Unfällen den Gefahren eines Aufpralles entgegenzuwirken, muss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 13. Dezember den bereits gegebenen Baubescheid erneut bestätigen. Erst danach kann BILLA mit dem Bau beginnen.

Diese ganze Verzögerung kostet auch für die vielen Menschen, die bereits sehnsüchtig auf den neuen Nahversorger in Schönering warten, viel Zeit. Denn jetzt kann wetterungsabhängig erst nach Jänner mit dem Bau begonnen werden.

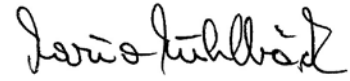
ten, manches gut ausgedrückt, zugehört und es ist kein Problem, sich Meinungen oder Ideen anderer anzuschließen, wenn diese besser sind als die vermeintlich eigenen.

Das alles geht nur, wenn die handelnden Menschen in den Parteien den Charakter und die persönliche Stärke hierfür haben.

In Wilhering ist dies so gegeben, was auch die BürgerInnen, anhand von Rückmeldungen, spüren.

Ich schließe mit den besten Wünschen für ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Gesundheit, Glück und Segen im neuen Jahr ab.

Ihr



Notwasserversorgung mit LINZ AG fertig

Wilhering hat ein hervorragendes und unendlich viel Trinkwasser. Es kommt aus dem Welser- und Eferdinger Grundwasserbereich und nicht, wie viele vermuten, aus dem Raum Goldwörth. Das Wasser wird im Hauptbrunnen nahe dem Kraftwerk gesammelt, wo eine Entmanganisierungsanlage arbeitet.

Das Wasser wird danach auf verschiedene Hochbehälter in der Gemeinde verteilt, welche wiederum bestimmte Regionen versorgen. Unser System ist so aufgebaut, dass es eine Ringleitung hat und das Wasser in beide Richtungen durch die Leitungen geschickt werden kann.

Als es vor einigen Jahren in manchen Gemeinden zu Anthrazinbelastungen im Trinkwasser gekommen ist, hat unser damaliger Amtsleiter Rudolf Holzbauer mit den Mitarbeitern vom Wasserwerk die Weichen gestellt, sodass eine sehr leistungsstarke Notwasserversorgung mit der LINZ AG, deren Hauptwasserleitung aus dem Mühlviertel unter der Donau durchkommt und sehr nahe an unserem Hauptbrunnen vorbeiführt, errichtet wird.

Wir wollten für etwaige Gefahren durch verunreinigtes Grundwasser gewappnet sein.

Sie sollten als Kunde auch wissen, dass wir schon über Jahre „Alarmsonden“ im Grundwasser-Zuflussstrom gesetzt haben. Diese Sonden schlagen an, wenn eine Verunreinigung unseres Trinkwassers im Boden passiert.

Aufgrund von Fließgeschwindigkeiten wissen wir, dass dann noch z.B. 30 Tage

Zeit wären, bis das verunreinigte Wasser beim Brunnen ankommen würde. Zeit genug also, um Sperren zu setzen und LINZ AG Wasser beizuführen.

Die Planungen und Arbeiten hierfür sind nunmehr abgeschlossen. Wir könnten künftig bei Gefahren das gesamte in Wilhering benötigte Wasser von der LINZ AG entnehmen.

Die Gemeinde Wilhering speist nunmehr 10% des Wilheringer Bedarfs an LINZ AG Wasser in unseren Brunnen ein. Grund dafür ist alleine, dass das Wasser nicht allzu lange in den Rohren stehen darf.

Also eine sinnvolle Beimengung, um die Wasserqualität immer gleich zu halten und keine Verkeimungen in den Rohren zu bekommen. Auch die Wassergenossenschaft Schönering mischt schon einige Jahre erfolgreich LINZ AG Wasser bei.

Keine Änderung wird dieser Zusammenschluss mit der LINZ AG bei den Schwimmbadbefüllungen bringen. Hier muss auch künftig maßvoll gefüllt werden. Denn, wie gesagt, Wasser ist genügend vorhanden, es rinnt nur nicht so schnell aus dem Grundwasser oder LINZ AG Leitungen nach als die vielen Schwimmbadbefüller auf einmal entnehmen.

Dies war nicht nur in Wilhering, sondern auch in vielen anderen Gemeinden der Fall. Im nächsten Jahr wird wieder die Bitte an die GemeindebürgerInnen ergehen, auf zwei bis drei Anläufe die Schwimmbäder zu befüllen.

Gemütlicher Nachmittag der älteren Generation mit einem Vortrag zur organisierten Nachbarschaftshilfe

Rund 140 Gäste waren zum „Gemütlichen Nachmittag der älteren Generation“ der Gemeinde gekommen.

Bürgermeister Mario Mühlböck berichtete über den aktuellen Stand der Projekte „Neues Gemeindeamt“, „WILIA-Garage“ und „BILLA Nahversorger“ sowie über die rechtliche Situation bei der Schneeräumung.

Heuer wurde erstmals dank der Tonanlage der Pfarre Dörnbach eine Funkübertragung in das Erdgeschoss in ein separates Zimmer des Gasthauses Fischer gemacht. Dort konnten auch Menschen mit Beeinträchtigung, sprich RollstuhlfahrerInnen mit ihrer Begleitung, an der Veranstaltung teilnehmen.

Vor dem Essen, zu dem die Gemeinde einlud, berichtete Herr Alexius Gruber aus Molln über die „Zeitbank 55 plus“.

Für Nachbarschaftshilfen wie z.B. Bügeln oder Holz aufschlichten, Schwimmbad abdecken, älteren Menschen etwas vorlesen oder ihnen den Computer oder Fotoapparat erklären und vieles mehr, erhält man Zeitgutschriften, die bei anderen Anbietern und Mitgliedern des Zeitbankvereins eingetauscht werden können.

Jüngere Menschen tauschen hier z.B. gerne die Kinderbeaufsichtigung ein.

Wenn Sie dem Verein beitreten wollen oder mehr darüber erfahren möchten, dann melden Sie sich bitte bei Frau Waltraud Pögl, Tel. 0699/1015 0091.



Alexius Gruber präsentiert die „Zeitbank 55+“



Maria Herbst und Maria Reitinger im Zusatzzimmer des Gasthauses Fischer



Vizebgm Manfred Winter und Anna Huemer



Wilhelm Krenmayr und Vizebgmⁱⁿ Renate Kapl

Ausschuss für Kultur-, Jugend- und Familienangelegenheiten

Liebe Wilheringerinnen und Wilheringer!

Wilhering ist nun offiziell „Familienfreundliche Gemeinde“. Der über ein Jahr dauernde Audit-Prozess ist nun abgeschlossen und am 15. Oktober wurde das Zertifikat von Bundesminister Dr. Reinhard Mitterlehner bei einem Festakt in Salzburg an die Gemeindevertreter übergeben. Angenehmer Begleiteffekt ist, dass vom Ministerium für aus diesem Prozess entstandene Aktivitäten und Projekte € 10.000,- zur Verfügung gestellt werden.

Besonders bedanken möchte ich mich heute bei den Wilheringer Jugendlichen

für die rege Beteiligung an der Fragebogenaktion. Wir haben in den letzten Wochen eine Jugend-Fragebogenaktion gestartet um die Anliegen, Wünsche und Sorgen der 14 bis 21jährigen zu erfahren.

Erfreulicherweise war der Rücklauf sehr groß. Die Ergebnisse werden im 1. Quartal des Jahres 2013 bei einem weiteren Familien-Workshop präsentiert.

Nachdem im heurigen Frühjahr die Gemeinschaftsausstellung der Wilheringer HobbykünstlerInnen in der Musikschule so gut angekommen ist, planen wir auch für 2013 wieder die Aktion.



Vizebürgermeisterin
Renate Kapl, Obfrau
des Ausschusses für
Kultur-, Jugend- und
Familienangelegenheiten

Alle interessierten Wilheringer Hobby-Künstlerinnen und Künstler sollen sich bei Interesse bis Jahresende am Gemeindeamt bei Frau Pachinger melden.

Bei der Ausstellung 2013 sollen nicht nur MalerInnen die Möglichkeit zur Ausstellung haben, sondern auch ObjektkünstlerInnen sind herzlich eingeladen.

Selbstverständlich laufen schon die Vorbereitungen für den Kultursommer 2013 und auch ein literarischer Schwerpunkt wird überlegt.

Abschließend möchte ich noch herzlich aufrufen, recht zahlreich das von den Wilheringer Vereinen gestaltete Advent/Weihnachts-Kultur-Programm zu nützen. Es sind dies lieb gewordenen Traditionen, die von Wilheringern für Wilheringer gestaltet werden.

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest bin ich

Ihre Renate Kapl



Zertifikatsverleihung „Familienfreundliche Gemeinde“

Bildrechte: Braun/Horvath

Ausschuss für örtliche Raumplanung, Finanz- und Sportangelegenheiten

Liebe Wilheringerinnen! Liebe Wilheringer!

„Der Schatz der Freiwilligen“

Sie sichern sozialen Zusammenhalt, Sinnfindung und „Wert“-Schöpfung. So der Leitartikel im Fachmagazin „Kommunal“, dem offiziellen Organ des Österr. Gemeindebundes.

In einer vom Gemeindebund im Jahr 2012 in Auftrag gegebenen Studie zur Gemeindeentwicklung wurde festgestellt, dass sich der soziale Zusammenhalt in einer Gemeinde nachweislich als äußerst positiv wirkender ökonomischer Faktor erwiesen hat.

Im Jahr eins nach dem europäischen Jahr der Freiwilligkeit können wir nicht zur Tagesordnung übergehen. Vielmehr sollte in unseren Köpfen der Wert der Freiwilligenarbeit erkannt worden sein.

Der Bogen der ehrenamtlichen Mitarbeiter/Innen spannt sich von den unverzichtbaren Einsatzorganisationen wie Feuerwehr und Rettungsorganisationen über soziale und karitative Initiativen hin zu Sport-, Musik- und Kulturvereinen.

Ehrenamtliche leisten nicht nur einen unschätzbaren Beitrag zu einem funktionierenden Gemeinwesen, sie haben mit ihrem



Vizebürgermeister
Manfred Winter,
Obmann des Ausschusses für örtliche Raumplanung, Finanz- und Sportangelegenheiten

Einsatz einen beträchtlichen Anteil an der „ökonomischen Wertschöpfung“.

Laut Studie sind dies in Österreich pro Woche 14,7 Mio Stunden. Das entspricht bezugnehmend auf den Lohn eines Hilfsarbeiters € 140 Mio.

Wir als Gemeinde wissen um den enormen Stellenwert der Freiwilligenarbeit und wollen sie auch in Zukunft nach bes-

Fortsetzung auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

ten Kräften auf allen Ebenen anerkennen und fördern. Als Finanzreferent muss ich anerkennen: Die Leistungen der Freiwilligen sind unbezahlbar.

Projekt „Geogenes Baugrundrisiko“ – eine bemerkenswerte Initiative des Landes OÖ.

Bei der Festlegung von Siedlungsgebieten ist der Gefahrenkataster des Landes OÖ für uns als Gemeinde von großer Bedeutung und ist bereits in die Widmung bei zukünftigem Bauland eingeflossen. Dies war die erste Stufe des Projektes, das von der Gemeinde umgesetzt wurde.

Geogenes Baugrundrisiko:

Für die Stand-sicherheit und Gebrauchstauglichkeit eines Gebäudes ist es erforderlich,

dass es auf tragfähigem Boden gegründet ist. Wenn begründete Zweifel an der Tragfähigkeit des Bodens bestehen, ist gemäß OÖ. Bautechnikgesetz die zulässige Belastung des Untergrundes durch ein Gutachten nachzuweisen.

Als Stufe zwei sollen diese Ergebnisse auf Gemeindeebene vertieft werden und folgende Ziele erreicht werden:

- Klarstellung der Baulandeignung im Widmungsverfahren.
- Konkretisierung und damit verbundene deutliche Reduktion der in Stufe 1 ausgewiesenen Hinweisbereiche.
- Klare Rahmenbedingungen für die im Bauverfahren erforderlichen Maßnahmen.
- Deutliche Reduktion von im Bauverfahren vom Bauwerber beizubringenden geotechnischen Gutachten.

Dieses Angebot des Landes ist zeitlich begrenzt und auf Verlangen der Gemeinde KOSTENLOS als einmaliges Angebot zu verstehen.

Vorteile für alle: Es werden die zu widmenden Grundstücke genauest untersucht, bewertet und somit ist ein zukünftiges Risiko weitestgehend auszuschließen.

Die Vorlage eines geotechnischen Gutachtens, das mit erheblichen Kosten verbunden ist, wird somit nicht in allen Fällen notwendig sein. Eine somit wesentlich sichere Sache für den Grundkäufer und den zukünftigen Häuslbauer.

Ich werde mich dafür einsetzen, dass wir dieses Angebot annehmen.

Ich wünsche Ihnen allen friedliche Weihnachten im Kreise Ihrer Lieben.

Ihr Manfred Winter

Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

Liebe Eltern!

Steuerliche Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten

Wie man auch den diversen Medien in den letzten Wochen entnehmen konnte, nutzen nur die wenigsten Eltern die Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung.

Kosten für die Kinderbetreuung können von steuerpflichtigen Eltern in der Höhe von **maximal 2.300 Euro pro Kalenderjahr und Kind** abgesetzt werden.

Für die steuerliche Absetzbarkeit der Kinderbetreuungskosten müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- Das betreffende Kind hat zu Beginn des Kalenderjahres sein zehntes Lebensjahr noch nicht vollendet.
- Das betreffende Kind hat das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet und es wird für das Kind auf Grund einer Behinderung erhöhte Familienbeihilfe gewährt.
- Die Betreuung muss in einer privaten oder öffentlichen Kinderbetreuungs-

einrichtung (z.B. Kindergarten, Hort, Internat) oder durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgen.

- Die Betreuungskosten müssen tatsächlich entstanden sein. Abzugsfähig sind die Kosten für die Kinderbetreuung sowie Kosten für Verpflegung und das Bastelgeld.
- Die Kosten für die Betreuung während der schulfreien Zeit (z.B. Nachmittagsbetreuung, Ferienbetreuung) sind abzugsfähig, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person oder institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung erfolgt. Für die Ferienbetreuung (Ferienlager) können sämtliche Kosten (z.B. auch jene für Verpflegung und Unterkunft, Sportveranstaltungen, Fahrtkosten für den Bus zum und vom Ferienlager) berücksichtigt werden, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgt.

Voraussetzung für die steuerliche Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten ist, dass für die betroffenen Kinder ein Anspruch auf den Kinderabsetzbetrag für mehr als sechs Monate im Kalenderjahr besteht.



GV Mag.^a Karin Peticzka, Obfrau des Ausschusses für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

Nach Ablauf des Kalenderjahres können die Kinderbetreuungskosten im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. der Einkommensteuererklärung als "außergewöhnliche Belastung" geltend gemacht werden.

Nähere Informationen zum Thema "Steuerliche Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten" finden Sie unter diesen Links:

<http://www.arbeiterkammer.at/online/die-10-besten-steuertipps-45765.html#E283130>

http://www.bmf.gv.at/Steuern/TippsfrdieArbeitneh_7636/WasknnenSiebeimFina_7924/wasknnensie.html

(Kinderbetreuungskosten als außergewöhnliche Belastung)

Ihre Mag.^a Karin Peticzka

Ausschuss für Umweltangelegenheiten und öffentlichen Verkehr

*Sehr geehrte Wilheringerinnen,
sehr geehrte Wilheringer!*

Wilheringer AKTIVTAG

Am 06. Oktober 2012 hat der Wilheringer AKTIVTAG stattgefunden. Ein umfangreiches und interessantes Angebot wurde den GemeindebürgerInnen zur Verfügung gestellt, um sich zu den Themen Gesundheit – Familie – Energiesparen zur informieren. Ich bedanke mich nochmals bei allen Ausstellern und dem Organisationsteam der Gemeinde für die gelungene Vorbereitung und Abwicklung der Veranstaltung. Einen Überblick gibt es in dieser Zeitung.

Steigerung der Energieeffizienz - Online-Check Energiespargemeinde

Wilhering hat im Rahmen des Projektes Energiespargemeinde die grundlegenden Daten erhoben. Ein wesentliches Einsparungspotenzial, so eines der Erkenntnisse, liegt im Bereich der Isolierung der Wohngebäude.

Die große Chance für Gemeinde und Bürger in Wilhering, hier zeitaktuelle Daten zu bekommen und Einsparungspotenziale

Ausschuss für Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten

*Sehr geehrte Wilheringerinnen und
Wilheringer!*

Am nahen Ende des Jahres 2012 ist es an der Zeit, zurückzublicken. In diesem Jahr wurden viele Projekte, wie laufend in der Gemeindezeitung berichtet, verwirklicht.

Dies ist nur möglich, wenn sich alle damit befassten Beteiligten entsprechend einbringen und dieses dann auch umsetzen.

Deshalb möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken, die dies ermöglichen. Angefangen bei den Beamten des Gemeindeamtes, die die von uns PolitikerInnen eingebrachten Vorhaben immer zur vollsten Zufriedenheit umsetzen.

zu erkennen, ist nun durch die Aktion des Online-Check sehr einfach gegeben. Wir sind uns gewiss, dass durch eine einmalige Zertifizierung als Energiespargemeinde dieses Thema nicht erledigt ist.

Daher nutzen wir gerne das Angebot, das durch den „Online-Check Energiespargemeinde“ in Zusammenarbeit des Wohnbaureferates des Landes, dem Wirtschaftsministerium, dem Energieversorger ENAMO und dem OÖ. Gemeindebund zur Verfügung gestellt wird.

Der sparsame und sinnvolle Energieverbrauch wird in der Zukunft zu einem der wichtigsten Themen.

Wir laden Sie ein, online Ihre Daten zu überprüfen. Mehr dazu auf der Homepage der Gemeinde.

Abfallkalender 2013

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt der Abfallkalender 2013 bei. Auf einer Doppelseite geben wir Ihnen einen Überblick über die Abholzeiten und Touren. Weiters finden Sie in dieser Ausgabe Hinweise, wie Sie zur ordnungsgemäßen Entleerung der Mülltonnen bzw. Abholung der gelben Säcke beitragen können.

Bei unserem Amtsleiter, der immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat, uns aber auch auf die Auswirkungen mancher unserer Beschlüsse hinweist.

Selbstverständlich gilt mein Dank auch den Bauhofmitarbeitern, die die von uns gestellten Aufgaben immer zur vollsten Zufriedenheit erledigen.

Natürlich gilt auch mein Dank den Kollegen im Bau- und Wohnungsausschuss, mit denen wir sehr konstruktiv über die Parteigrenzen hinaus zusammenarbeiten, sowie den Kollegen im Gemeinderat, von denen die von mir eingebrachten Vorhaben bisher fast immer einstimmig angenommen wurden.



*GV Karl-Heinz Reiter,
Obmann des Ausschusses
für Umwelt-
angelegenheiten und
öffentlichen Verkehr*

Bitte unterstützen Sie – so wie bisher – durch sorgfältige Trennung die Entsorgung der Abfälle. Ihr Geldbörsel wird es Ihnen danken.

Eine Abfalltrenninfo finden Sie in dieser Ausgabe auf der Rückseite des Abfallkalenders zum Herausnehmen. Dieses Infoblatt des Bezirksabfallverbandes ist auch am Gemeindeamt erhältlich.

Strauchschnitt

Mit einmaligen Öffnungstagen wollen wir Ihnen auch heuer im Dezember und Jänner wieder die Möglichkeit bieten, restliches Strauchmaterial, Blätter und auch Christbäume am Strauchschnittplatz in Schönering abzuliefern. Die Tage finden Sie in einem separaten Artikel.

Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihr Heinz Reiter



*GV Anton Lehner,
Obmann des
Ausschusses für Bau-,
Straßenbau- und
Wohnungsangelegenheiten*

Nicht zuletzt bedanke ich mich aber besonders bei den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Wilhering, für ihr Verständnis, dass wir nicht alle Projekte sofort erledigen können und so manches noch etwas auf sich warten lässt.

So, denke ich, können wir mit dem Erreichten zufrieden sein und zuversichtlich ins nächste Arbeitsjahr 2013 gehen.

Ihr
Anton Lehner

Ausschuss für Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehrsangelegenheiten

*Liebe Wilheringerin,
lieber Wilheringer!*

Im fast abgelaufenen Jahr 2012 hat sich in unserer Marktgemeinde Wilhering wieder sehr viel getan. Als Obmann des Ausschusses für Wirtschaft-, Tourismus und Verkehr erlaube ich mir, hier in unserer Gemeindezeitung einige Fakten aufzuzählen.

Auch im kommenden Jahr wird an der Hafenerverlandung Linz und der Markt-Au Ottensheim weitergearbeitet. Die Fertigstellung der Teilverlandung der Hafenerbecken in Linz wird 2013 sein.

Neu für Wilhering ist, dass der Fischlehrpfad im verfügbaren Bereich entlang des Innbaches zwischen der Ofenwassereinströmung und dem neuen Treppelweg entstehen wird.

Auf Empfehlung der Polizei Wilhering, wird angedacht und empfohlen auf diversen Schotterstraßen eine 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung zu verordnen um Schadenersatzforderungen entgegenzuwirken.

Durch ständig neue Innovationen von Jahr zu Jahr und immer mehr Besuchern bei den Adventmärkten und Adventveranstaltungen in unserer Marktgemeinde haben sich die Besucher bei den Wilheringer Adventtagen in den letzten Jahren fast verzehnfacht.

41 Radfahrrouten erlauben es auch 2013, von der Hauptroute am Donauradweg abzuzweigen und auch das Hinterland der wunderschönen oberösterreichischen Donauregion kennenzulernen. Ebenfalls erwarten auch im Jahr 2013 41



GV Konsulent Josef Mittermair, Obmann des Ausschusses für Wirtschafts-, Tourismus- und Verkehrsangelegenheiten

Donausteig-Runden den Wanderer von Passau-Linz-Grein durch unsere schöne Marktgemeinde Wilhering.

Ich möchte mich recht herzlich bedanken bei den Mitarbeitern unserer Marktgemeinde, des Bauhofes, der Polizei Wilhering und den Mitgliedern des Ausschusses, für ihre Anregungen und Hinweise.

Für die kommenden Weihnachtsfeiertage wünsche ich allen Wilheringern besinnliche Stunden, ein gesegnetes Weihnachtsfest, für das kommende Jahr Gesundheit und viel Erfolg.

Ihr
GV Konsulent *Josef Mittermair*

Prüfungsausschuss

Bericht des Prüfungsausschuss an den Gemeinderat gemäß § 91 Abs. 3 OÖ. Gemeindeordnung vom 05. Juni 2012.

TOP 2: Replik Prüfungsausschuss vom 06.02.2007: Freiwillige Leistungen der Marktgemeinde Wilhering ohne Sachzwang – Zeitraum neu 2007 bis 2010

Der Prüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 05. Juni 2012 mit dem Thema freiwillige Leistungen der Marktgemeinde Wilhering beschäftigt. Bereits am 06. Februar 2007 war dieses Thema auch Gegenstand der damaligen Prüfung.

Ein am 10. November 2005 herausgegebener Erlass des Landes OÖ. ist Grundlage der diesbezüglichen Gebarung der Gemeinden – „15,- Euro Erlass“.

Zur Begriffserklärung der Förderausgaben: Förderausgaben sind Ausgaben für Maßnahmen Dritter, die zur Erfüllung kultureller, sozialer, wirtschaftlicher sowie sonstiger staatspolitischer und gesellschaftspolitischer Aufgaben getroffen werden, soweit hierfür keine unmittelbare

Gegenleistung erfolgt. Bei den Förderausgaben wird unterschieden in Pflichtausgaben (per Gesetz oder Verordnung vorgeschrieben) und Ermessensausgaben.

Bei den Ermessensausgaben wird weiter unterschieden in

- Freiwillige Ausgaben mit Sachzwang und
- Freiwillige Ausgaben ohne Sachzwang

Die Aufsichtsbehörde vertritt die Ansicht, dass bei den freiwilligen Ausgaben ohne Sachzwang Förderausgaben bis zu einer Höhe von € 15,- je Einwohner und Jahr nach den Gebarungsgrundsätzen Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit getätigt werden dürfen.

Der Prüfungsausschuss hat sich bei der Prüfung am 05. Juni 2012 nur auf die freiwilligen Ausgaben ohne Sachzwang konzentriert.

Die Prüfung der freiwilligen Förderungen ohne Sachzwang hat ergeben, dass die Gemeinde Wilhering, - ermittelt bei der Prüfung des Rechnungsabschlusses des



Gemeinderat Dkfm. Günter Narzt, Obmann des Prüfungsausschusses

jeweiligen Jahres -

im Jahr 2007	€ 81.204,26
umgerechnet je Einwohner (5.416 EW)	€ 14,99
im Jahr 2008	€ 109.097,81
umgerechnet je Einwohner (5.719 EW)	€ 19,08
ohne Förderung für Pfarrheim Wilhering „nur“	€ 14,26
im Jahr 2009	€ 112.420,19
umgerechnet je Einwohner (5.719 EW)	€ 19,65
ohne Förderung für Pfarrheim Wilhering „nur“	€ 13,62
im Jahr 2010	€ 88.441,91
umgerechnet je Einwohner (5.758 EW)	€ 15,36
ausgegeben bzw. gefördert hat.	

Fortsetzung auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

Im Jahr 2007 und im Jahr 2010 wird der vom Land OÖ. vorgegebene Grenzwert knapp unterschritten bzw. um € 0,36 je Einwohner überschritten. In den Jahren 2008 und 2009 allerdings wird der Wert um € 4,08 bzw. € 4,65 je Einwohner überschritten. Die Subvention an die Pfarre Wilhering für die Sanierung des Pfarrheims ist die Erklärung für die Überschreitung der € 15,-/je Einwohner.

Die Aufsichtsbehörde hat sehr wohl bei der Prüfung des Rechnungsabschlusses darauf aufmerksam gemacht, dass der vom Land OÖ. vorgegebene Grenzwert überschritten wurde. Dies hatte aber für die Marktgemeinde Wilhering nur deswegen keine weiteren Konsequenzen, da die Marktgemeinde Wilhering keine Abgangsgemeinde ist.

Der Prüfungsausschuss regt an, dass bereits bei der Budgeterstellung auf den Erlass des Landes OÖ. besonderes Augenmerk gelenkt werden soll. Die Evaluierung, Durchforstung, Einhaltung der Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirkungsorientierung der Förderungen (nicht mit der Gießkanne fördern) soll eine jährlich wiederkehrende Aufgabe für die zuständigen Ausschüsse sein.

Der Verwaltung obliegt die Erfolgs- und Wirkungsorientierungskontrolle, die nicht nur als Verwendungsprüfung zu verstehen ist, sondern als Erfolgsprüfung durch Nachweis des erreichten Subventionserfolges und Vergleich mit dem gewünschten Erfolg.

Der Prüfungsausschuss regt weiter an, dass bei der Verteilung der Gutscheine für Mittagstisch in den Schulen überprüft werden soll, ob dies in einer sozialen und ausge-

wogenen Art und Weise geschieht und ob dies noch zeitgemäß ist.

Die Subventionen von Energiesparmaßnahmen sollten auf Mehrfach-Förderungen hin kontrolliert werden.

TOP 3: Einnahmen und Ausgaben 2009 – 2011 für Musikschule und Veranstaltungen im Hofrichterhaus

Als weiterer Prüfungspunkt standen die Einnahmen und Ausgaben der Musikschule und Veranstaltungen im Hofrichterhaus auf der Tagesordnung.

Die Ausgaben für die Musikschule, sprich Miete und Zahlungen an KG, haben sich so, wie der ehemalige Amtsleiter Holzbauer vor der Sanierung des Hofrichterhauses prognostiziert hat, entwickelt.

Einnahmen und Ausgaben 2009-2011 für Musikschule und Veranstaltungen

2009	
320000 - Musikschule	
Einnahmen	€ 6.733,42
Ausgaben	€ 102.303,69
Fehlbetrag/Überschuss	€ -95.570,27
380100 - Veranstaltungen	
Einnahmen	€ 2.653,00
Ausgaben	€ 6.115,99
Fehlbetrag/Überschuss	€ -3.462,99

Summe 2009	
Einnahmen	€ 9.386,42
Ausgaben	€ 108.419,68
Fehlbetrag/Überschuss	€ -99.033,26

2010	
320000 - Musikschule	
Einnahmen	€ 7.043,86
Ausgaben	€ 92.434,73
Fehlbetrag/Überschuss	€ -85.390,87
380100 - Veranstaltungen	
Einnahmen	€ 4.735,00
Ausgaben	€ 13.182,60
Fehlbetrag/Überschuss	€ -8.447,60

Summe 2010	
Einnahmen	€ 11.778,86
Ausgaben	€ 105.617,33
Fehlbetrag/Überschuss	€ -93.838,47

2011	
320000 - Musikschule	
Einnahmen	€ 3.620,70
Ausgaben	€ 125.356,50
Fehlbetrag/Überschuss	€ -121.735,80
380100 - Veranstaltungen	
Einnahmen	€ 3.135,00
Ausgaben	€ 2.401,04
Fehlbetrag/Überschuss	€ 733,96

Summe 2011	
Einnahmen	€ 6.755,70
Ausgaben	€ 127.757,54
Fehlbetrag/Überschuss	€ -121.001,84

Der Abgang im Jahr 2011 ist höher als in den Jahren zuvor, weil die Gemeinde Wilhering einen zu geringen Betrag als Liquiditätszuschuss (Darlehensrückzahlung sind nicht in Mietzahlungen enthalten) an die KG geleistet hat. Es war am Giro-Konto der KG während der Finanzierungsphase genug Kapital vorhanden.

Die Gastbeiträge an andere Musikschulen bzw. Gemeinden betragen zwischen € 3.300,- und € 4.500,- pro Jahr und saldiert mit den Einnahmen an Gastbeiträgen von fremden Gemeinden an die Marktgemeinde Wilhering. Die Gastbeiträge an andere Gemeinden könnten eventuell verringert werden, wenn es ein bedarfsgerechtes Angebot an Instrumenten und an Lehrern gäbe.

Bei der Vermietung der Veranstaltungsräume könnten eventuell durch gezielte Werbung und Einrichtung eines kleinen Event-Büros (Eventmanagement) mehr Einnahmen erzielt werden.

Lions Club Wilhering-Donautal

Wir helfen in Not geratenen Menschen!

Kontaktieren Sie uns per E-Mail:
wilhering@lions.at



www.lions.at/wilhering-donautal

Wilhering, die bürgernahe Marktgemeinde an Donau und Kürnberger Wald, sucht

**eine/n neue/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter für den Bereich
Buchhaltung/Lohnverrechnung** (25 Wochenstunden) sowie
eine/n neue/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter für den Bereich Bauhof
(40 Wochenstunden).

Ab März 2013 wird die Stelle einer/eines zusätzlichen **Mitarbeiterin/ Mitarbeiters für den Bereich Buchhaltung/Lohnverrechnung für 25 Wochenstunden** (GD 20) ausgeschrieben.

Als Sachbearbeiter/In erwartet Sie ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem routinierten Team. Sie

- arbeiten in der gesamten Buchhaltung mit (Finanz- und Steuerbuchhaltung, Kameralistik, Mitwirkung bei der Erstellung von (Nachtrags-)Voranschlägen und Rechnungsabschlüssen);
- unterstützen die Vorschreibung von Steuern, Abgaben, Gebühren sowie das Mahnwesen;
- sind für die Zeiterfassung aller Gemeindebediensteten verantwortlich und
- unterstützen die gemeindeeigene IT-Betreuung.

Wir erwarten uns von Ihnen

- den Abschluss einer kaufmännischen mittleren Schule oder der Lehre zur/zum Bürokauffrau/mann oder Verwaltungsassistentin/assistenten. Darüber hinaus sind
- Kenntnisse in der Personal- bzw. Lohnverrechnung von Vorteil;
- Grundkenntnisse in Buchhaltung und Steuerrecht und
- sehr gute EDV-Kenntnisse notwendig.

Fachliche Genauigkeit, gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit und respektvolle Umgangsformen gegenüber Bürgern und Team setzen wir voraus.

Erforderlich ist – falls noch nicht vorhanden – die Ablegung der Dienstprüfung entsprechend der OÖ. Gemeinde-Dienstausbildung innerhalb einer entsprechenden Frist. Im Weiteren formal erforderlich ist der Besitz der österr. bzw. einer EU-Staatsbürgerschaft und bei Männern die erfolgte Ableistung von Präsenz- oder Zivildienst. Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe GD 20, der Bruttolohn beträgt mindestens € 1.092,- monatlich für 25 Wochenstunden.

Ab sofort wird die Stelle **einer/eines Bauhofmitarbeiterin/ Bauhofmitarbeiters** (GD 19) ausgeschrieben.

Es erwarten Sie in einem routinierten Team folgende abwechslungsreiche Aufgabenfelder:

- Einsatz als Lenker/in von Kraftfahrzeugen;
- alle Arbeiten in der Straßenerhaltung, wie z. B. Fahrbahninstandhaltungen, Aufstellung von Verkehrszeichen und Leiteinrichtungen, Reinigung von Entwässerungsgräben und Straßendurchlässen, Durchführung von Mäharbeiten an Straßenböschungen und Nebenanlagen;
- Landschaftsgärtnerische Tätigkeiten;
- alle Arbeiten im Zuge des Winterdienstes, wie z.B. Räum- und Streudienst, Aufstellen von Schneezäunen, Entfernung des Streusplitts;
- alle sonstigen manuellen Tätigkeiten im Rahmen des Bauhofes, wie z. B. Instandhaltungsmaßnahmen an gemeindeeigenen Gebäuden und Anlagen.

Wir erwarten uns von Ihnen

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Straßenerhaltungsfachmann/frau bzw. Landschaftsgärtner/in;
- die Lenkerberechtigung für die Gruppen B, C und E;
- handwerkliches Geschick;
- Einverständnis zu Bereitschafts- und Turnusdiensten.

Gesundheitliche Eignung und Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift setzen wir ebenso voraus wie respektvolle Umgangsformen gegenüber Bürgern und Team. Formal erforderlich ist im Weiteren der Besitz der österr. bzw. einer EU-Staatsbürgerschaft und bei Männern die erfolgte Ableistung von Präsenz- oder Zivildienst. Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe GD 19, der Bruttolohn beträgt mindestens € 1.816,- monatlich.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre **aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen**, die Sie bitte **bis 20.12.2012** an die Marktgemeinde Wilhering, Linzer Straße 14, 4073 Wilhering, schicken. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen der Amtsleiter, Herr Johann Hofer MBA, unter Tel. 07226 / 2255 15. Den genauen Ausschreibungstext finden Sie unter www.wilhering.at.

Das war der Wilheringer AKTIVTAG 2012



Gesunde-Familienfreundliche-Klimabündnis-Gemeinde



WILIA Autobusunternehmen



KTM Pühringer



Zeitbank 55+



Sparkasse OÖ



Naikido Shiatsu



Energie AG



Rotes Kreuz Wilhering



Akustik Fenzl



Energie AG



OÖ Zivilschutzverband



Linz AG Erdgas



FitLine



Auto Günther



Segway Probefahrt



Gesundes Buffet



Optica Feitzlmaier



PGA



Landesjugendreferat OÖ



Landeskriminalamt OÖ - Kriminalprävention



Redjack Heinz und Solar GmbH



ASKÖ



Wärmetec GmbH Haus- und Gebäudetechnik



OÖ Klimabündnis



Barfussbar



Biospirit



Falun Dafa



Von Ohr zu Ohr



OÖ Kinderwelt



Rettungswagen, E-Smart, E-Teslar



Hofrichterhaus

Herzlichen
Dank
an alle
Teilnehmer!



Luftballonstart

Winterpause am Strauchschnittsammelplatz

mit einmaligen Öffnungstagen im Dezember und Jänner

Der Strauchschnittsammelplatz hat ab 01. Dezember 2012 Winterpause.

Einmalige Öffnungszeiten im Dezember 2012 und Jänner 2013:

Samstag, 15. Dezember 2012	09:00 – 12:00 Uhr
Montag, 07. Jänner 2013	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 12. Jänner 2013	09:00 – 12:00 Uhr

Die kostenlose Abgabe der Christbäume am Strauchschnittsammelplatz ist wie in den Vorjahren während der Öffnungszeiten im Jänner 2013 möglich. Wir ersuchen Sie um Verständnis, dass nur vollständig abgeschmückte Christbäume angenommen werden können.

TIPP: Stecken sie Ihren rieselnden Weihnachtsbaum gleich nach dem Abschmücken in einen alten Bettdeckenüberzug. So lässt er sich sauber und mühelos durch Haus, Garten und im Auto transportieren.

Bitte keine Christbäume zur Biomülltonne stellen! Die Firma Zellinger nimmt die Bäume nicht mit!

Im Frühjahr 2013 wird der Sammelplatz voraussichtlich ab Mitte März wieder den Betrieb aufnehmen. Sie werden über den genauen Starttermin in der Gemeindezeitung informiert.

Sämtliche Termine und Öffnungszeiten können Sie auf unserer Homepage www.wilhering.at jederzeit nachlesen.

Schneeräumung

Der Winter hat uns bald wieder im Griff. Der Winterdienstmannschaft des Bauhofes stehen wieder anstrengende Monate bevor.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle Straßen bis 07:00 Uhr geräumt werden können, auch wenn der Winterdienstinsatz um 03:30 Uhr beginnt.

Zuerst müssen die Durchzugsstraßen und die von den Bussen der WILIA befahrenen Straßen geräumt werden.

Anschließend daran werden die übrigen Siedlungsstraßen geräumt.

Ein großes Problem für die Schneeräumung sind oft parkende Autos in Siedlungsstraßen. Sie verhindern das Durchfahren eines Schneepfluges und damit auch die Räumung eines ganzen Straßenzuges.

Keinen Schnee aus privaten Hauszufahrten auf der Straße ablagern!

Das kann bei einem dadurch verursachten Unfall gravierende Folgen für den Verursacher haben.



Adventzeit, Punschzeit, AST-Zeit

Nutzen Sie das Angebot der Marktgemeinde Wilhering und fahren Sie sicher mit dem Anrufsammeltaxi von Linz nach Hause. Telefonnummer, Abfahrtstellen und Abfahrtszeiten können Sie auf unserer Homepage www.wilhering.at und auf den WILIA-Fahrplänen nachlesen.

Leerfahrten kosten Geld!

Wir ersuchen Sie daher, Leerfahrten zu vermeiden! Die Gemeinde muss für jede bestellte und nicht genutzte AST-Fahrt einen Unkostenbeitrag bezahlen.

Reservieren Sie Ihren AST-Platz nur, wenn Sie sicher sind, dass Sie den Abfahrtstermin einhalten können. Sie können Ihre AST-Fahrt auch spätestens ½ Stunde vor Abfahrt wieder abbestellen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gutes und sicheres Nachhausekommen!

Rechtstipps

Ab sofort finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Bürgerservice“ Rechtstipps von Anwälten und Notaren.

Information zur Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**
oder
b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

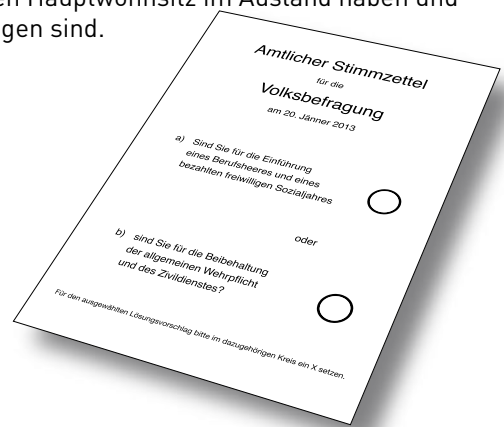
- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

www.volksbefragung2013.at

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

BM.I 
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



Wir gratulieren

Herrn *Prim. Dr. Josef Meindl*, Leitenweg 7, 4073 Wilhering, zur Verleihung des Titels „Medizinalrat“.

Herrn *Mag. Balduin Sulzer*, Linzer Straße 4, 4073 Wilhering, zur Verleihung des „*Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich*“.

ASZ Öffnungszeitenregelung im Dezember 2012

Alle Altstoffzentren des Bezirkes Linz-Land haben an folgenden Tagen **geschlossen**:

08. Dezember 2012

24. Dezember 2012

31. Dezember 2012

An allen anderen Arbeitstagen ist normal geöffnet.



Prim. Dr. Josef Meindl und Dr. Josef Pühringer



Dr. Josef Pühringer und Mag. Balduin Sulzer

Die mobilen Dienste des Sozialhilfeverbandes Linz-Land

Für Wilhering zuständige Betreuungsdienste:

Sozialhilfeverband Linz-Land

Mobile Dienste

Ruflinger Straße 12a, 4060 Leonding

Tel.nr.: 0732/672243-0

Fax nr.: 0732/672243-13

E-Mail: verwaltung.mobile@shvll.at

Einsatzleiterin:

Pauline Reiter

Tel.nr.: 0664/8851 0906

Hauskrankenpflege-Dienste:

Bettina Lederhilger,

Tel.nr. 0699/1672 2002

Teamleitung:

Sabine Maresch, Tel.nr. 0699/1672 2003

Die Höhe des Tarifes für die Betreuung durch die Mobilen Dienste ist von der Höhe des Einkommens und dem Bezug eines Pflegegeldes abhängig, abzüglich Miete, Hauseigentümergehälter, Heizung, Betriebskosten.

Ein weiteres Angebot des Sozialhilfeverbandes Linz-Land stellt das erste Tageszentrum des Bezirkes Linz-Land St. Dionysen dar. Dieses bietet für 20 ältere Menschen eine Betreuung an. 10 Plätze sind auf die Bedürfnisse von Menschen mit demenziellen Erkrankungen spezialisiert.



Nähere Informationen erhalten Sie bei den Mobilen Diensten bzw. unter:

Tageszentrum St. Dionysen

Wilhelm-Anger-Straße 21, 4050 Traun

Tel.nr.: 07229/73401-90

Fax nr.: 07229/73401-91

E-Mail: verwaltung.dionysen@shvll.at

Öffnungszeiten:

Halbtage (Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 oder 12:00 bis 16:00 Uhr)

Ganztage (Montag bis Freitag 08:00 bis 16:00 Uhr)

Abenteuer Essen mit Kindern

Kinder sind unregelmäßige Esser. Sie essen ab und zu viel, dann wieder fast gar nichts.

Im Allgemeinen sind für die Einstellung zum Essen die eigenen Erfahrungen und das soziale Umfeld wesentlich.

In der Kindheit wird geprägt, was als "bekannt" gilt und was vertraut ist. Sind Obst und Gemüse selbstverständlich am Familientisch, dann werden sie wahrscheinlich auch später gewählt, selbst wenn Ihr Kind zwischenzeitlich einzelne Lebensmittel ablehnt.

Mit dem ersten Geburtstag tritt Ihr Kind in einen neuen Lebensabschnitt - das Kleinkindalter (1 - 3 Jahre) beginnt. Es muss nun nicht mehr extra gekocht werden, denn der Unterschied von idealer Kinderkost zu idealer Erwachsenenkost besteht im Wesentlichen in der Portionsgröße.

Lässt sich in den ersten drei Lebensjahren des Kindes die Auswahl an Lebensmitteln noch sehr leicht beeinflussen, so wird dies mit dem Eintritt in den Kindergarten, den ersten Kinderfesten und dem Schulbeginn zunehmend schwieriger.

Zum Leidwesen von Ernährungsberatern/innen und von ernährungsbewussten El-

tern sind dann Hamburger, Pommes frites, Fischstäbchen und Schnitzel besonders beliebt.

Nimmt man die "ungesunden" Lieblingsspeisen genauer unter die Lupe, dann findet man eine Reihe von charakteristischen Eigenschaften, die die gesunde Kost und die ernährungsbewusste Schul- bzw. Kindergartenjause attraktiver machen könnten:

Sie sind einfach zu essen - wenn Essen frustrierend ist, weil es die Fähigkeiten des Kindes übersteigt, ist Ablehnung vorprogrammiert.

Sie werden von attraktiven Vorbildern genutzt - bis ins Volksschulalter lieben Kinder Zeichentrickfiguren, egal ob Donald Duck, Asterix & Obelix oder Sailor Moon.

Sie werden in kindgerechten Erlebniswelten beworben - die Erlebniswelt der Kinder ändert sich laufend. Sind zuerst Dinosaurier "in", so punkten später Barbie, Batman, Zirkus und Tierwelt.

Sie haben Spielzeugcharakter - Lieblingsspeisen machen Spaß beim Essen, selbst wenn oder gerade weil man mit dem Essen nicht spielen soll.

Sie sind leicht wieder zu erkennen - v. a. für kleinere Kinder bietet der Widererkennungseffekt ein Erfolgserlebnis.

Tipps für bedarfsgerechte Fitkost für Kinder:

Öfter essen hält fit! Täglich 5 - 6 größere und kleinere Mahlzeiten, beginnend mit dem täglichen Frühstück, gefolgt von einer (Schul)Jause.

Trinken nicht vergessen! Je mehr Kinder trinken, desto besser! Ausnahme: Kaffee, russischer und grüner Tee, zuckerhaltige und koffeinhaltige Limonaden.

Abwechslung am Speiseplan fördert die Neugierde und Freude am Essen. Lassen Sie sich bei der Zubereitung helfen und berücksichtigen Sie die Vorlieben Ihrer Kinder.

Kinder essen nicht jeden Tag gleich viel, aber sie ernähren sich ihrem Bedarf entsprechend, wenn man sie lässt.

Regelmäßig Milch und Milchprodukte (Joghurt, Kakao, Käse, Topfen, ...) und einmal in der Woche Fisch!

Täglich Obst und Gemüse (auch mal roh), machen das Essen bunter und versorgen Ihr Kind mit wichtigen Vitaminen, Mineralstoffen und Ballaststoffen - auf natürliche Weise.

Stärkereiche Lebensmittel - (Vollkorn) Brot, Kartoffeln, Reis, Teigwaren, Getreideprodukte - sie sollten den größten Anteil des Essens ausmachen.

Quelle: www.gesundegemeinde.ooe.gv.at



Vlnr.: Mag. Karl Pramendorfer (Vorstand Oberösterreich Tourismus), LT-Präs. Friedrich Bernhofer (Vorsitzender Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich), Petra Riffert (Geschäftsführerin Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich, KR Viktor Sigl (Wirtschafts- und Tourismuslandesrat)

Inspirierende Bewegung – einzigartiger Natur(t)raum – sagenhaftes Kulturleben

Das sind die drei Säulen der internationalen Tourismusmarke Donau Oberösterreich

Das Tourismusland Oberösterreich und dessen stärkste Markendestinationen Linz, Salzkammergut und Donau haben sich im Sommer 2012 einem umfassenden Markenprozess unterzogen. Nach einer Markenevaluierung wurden die zentralen Eigenschaften der Marken hinterfragt und deren Kernwerte und Stile festgelegt.

Marke Donau Oberösterreich

Gerade weil die Donau in Europa als Einheit wahrgenommen wird, ist es wichtig, die Stärken und die Einzigartigkeit des oberösterreichischen Donau-Abschnitts mit Markeninhalten aufzuladen und zu unterstreichen. Im Rahmen des Markenprozesses haben sich folgende Besonderheiten für die Marke Donau Oberösterreich ergeben:

Die Region Donau Oberösterreich ist das **Herzstück** der Donau, der Lebensader Europas. In dieser Region ist es möglich, einen **individuellen Urlaub mit Freunden** oder Lebenspartnern zu erleben, bei dem **Entspannung, Bewegung und aktives zur-Ruhe-kommen** im Zentrum stehen.

Die Produktentwicklung der Donau Oberösterreich basiert in Zukunft auf drei Säulen: **Inspirierende Bewegung, sagenhaftes Kulturleben** und **einzigartiger**

Natur(t)raum stellen die Kernleistungen und den Inhalt der Markenarbeit dar, die wir mit allen Partnern und Beteiligten unserer 42 Mitgliedsgemeinden leisten wollen.

Wie treten wir in der Vermarktung auf? Mit **Handschlagqualität, dynamisch, verbindend, hilfsbereit** und **authentisch**. Die Donau OÖ freut sich auf die gemeinsame Arbeit zur Stärkung eines klaren Donau-Images – international, regional und in unseren Köpfen.

Österreichweiter Markenprozess für Donau geplant

Der Markenprozess in Oberösterreich hat gezeigt, wie wichtig es ist, die Spitzenleistungen einer Region herauszuarbeiten, um international bestehen zu können. Aufbauend auf dieser Erkenntnis wird nun im Frühjahr 2013 ein weiterer Markenprozess für die gesamte Donau in Österreich (Oberösterreich, Niederösterreich und Wien) im Rahmen des Projektes ARGE Donau Österreich durchgeführt.

Nähere Informationen:

WGD Tourismus GmbH, Lindengasse 9, 4040 Linz, Austria
Tel.: +43 732 7277-800, www.donauradweg.at



DEZEMBER 2012

FR 07.12.2012 // 18:00 UHR
Adventabend - auf Weihnachten zugehen
 "Aufbruch" Stift Wilhering
 Pfarrer Mag. Heinz Purrer

SA 08. + SO 09.12.2012
Wilheringer Adventtage und Weihnachtsblumenschau
 Stift Wilhering
 Stiftspfarrkirche Wilhering

SA 08.12.2012 // 10:00 UHR
Pontifikalamt mit Chor und Orchester
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

SA 08.12.2012 // 16:00 UHR
Adventkonzert
 Stiftskirche Wilhering
 Singkreis Schönering

SO 09.12.2012 // 14:00 UHR
Weihnachtliche Volksmusik
 Festsaal des Stiftes Wilhering
 Gelegenheitsmusi

SO 09.12.2012 // 15:30 UHR
Kirchenkonzert
 Stiftskirche Wilhering
 Musikverein Schönering

SO 09.12.2012 // 17:00 UHR
2. Adventkranzkerze anzünden
 Dorfplatz Schönering
 Dorfgemeinschaft Schönering

DO 13.12.2012 // 18:30 UHR
Adventkonzert der LMS Wilhering
 Landesmusikschule Wilhering

FR 14.12.2012 // 18:00 UHR
Vortragsabend der Violoncello- und Blockflötenklasse
 Landesmusikschule Wilhering

SA 15.12.2012 // 16:00 UHR
Schauturnen UMB
 Turnsaal der Hauptschule Wilhering
 Union Mühlbach

SA 15.12.2012 // 19:00 UHR
„Advent is a Leuchtn“
 Pfarrheim Dörnbach
 Chorgemeinschaft Dörnbach

SO 16.12.2012 // 17:00 UHR
3. Adventkranzkerze anzünden
 Dorfplatz Schönering
 Dorfgemeinschaft Schönering

MO 17.12.2012 // 18:00 UHR
Vortragsabend der Violoncelloklasse
 Landesmusikschule Wilhering

MI 19.12.2012 // 18:00 UHR
Vortragsabend der Klavierklasse
 Landesmusikschule Wilhering

SO 23.12.2012 // 17:00 UHR
4. Adventkranzkerze anzünden
 Dorfplatz Schönering
 Dorfgemeinschaft Schönering



MO 24.12.2012 // 09:00 UHR
Warten auf das Christkind
 Rotes Kreuz Wilhering

MO 24.12.2012 // 10:00 UHR
Friedenslicht beim Stand der KMB
 Pfarrkirche Dörnbach
 KMB Dörnbach

MO 24.12.2012 // 13:00 UHR
Friedenslicht am Edramsberg
 Kapelle am Edramsberg
 Feuerwehr Edramsberg

MO 24.12.2012 // 16:00 UHR
Kinderkrippenandacht Dörnbach
 Pfarrkirche Dörnbach
 Pfarre Dörnbach

MO 24.12.2012 // 23:00 UHR
Christmette in Wilhering
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

MO 24.12.2012 // 23:00 UHR
Feierliches Mettenamt mit der Chorgemeinschaft und dem MV Dörnbach
 Pfarrkirche Dörnbach
 Pfarre Dörnbach

DI 25.12.2012 // 10:00 UHR
Pontifikalamt mit Chor und Orchester
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

MO 31.12.2012 // 16:00 UHR
Jahresschlussandacht in Wilhering
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

MO 31.12.2012 // 16:00 UHR
Jahresschlussandacht in Dörnbach
 Pfarrkirche Dörnbach
 Pfarre Dörnbach

JÄNNER 2013

DI 01.01.2013 // 10:00 UHR
Festlicher Gottesdienst mit Chor und Orchester
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

SO 06.01.2013 // 10:00 UHR
Hochamt mit Chor und Orchester
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

DI 08.01.2013 // 18:00 UHR
Zumba Kurs
 Pfarrzentrum Dörnbach
 KBW Dörnbach

SA 12.01.2013 // 20:00 UHR
Schöneringer Dorfball
 Pfarrheim Schönering
 Dorfgemeinschaft, Freiwillige Feuerwehr,
 Musikverein, Rotes Kreuz und Pfarre

SO 13.01.2013 // 09:30 UHR
Pfarrcafe Wilhering mit Ausstellung
 Pfarrheim Wilhering
 Pfarre Wilhering

FR 18. + SA 19.01.2013
Quellentage
 "Aufbruch" Stift Wilhering
 Pfarrer Mag. Heinz Purrer

SA 19.01.2013 // 10:30 UHR
13. Wilheringer Würfelgemeindefest
 Feuerwehrhaus Schönering
 FF Schönering

Müllentsorgung

Liebe Wilheringerinnen und Wilheringer!

Am Gemeindeamt Wilhering gehen immer wieder Reklamationen und Beschwerden betreffend versäumter Rest- und Biomüllabholung durch die Firma Zellinger ein. Wir bemühen uns Ihre Probleme so rasch als möglich zu behandeln und in Zusammenarbeit mit der Fa. Zellinger zu lösen. Dabei stellt sich aber des Öfteren heraus, dass viele Probleme zu vermeiden wären.

Die Gemeinde Wilhering möchte auf einige Punkte hinweisen, die für eine ordnungsgemäße Entleerung der Mülltonnen bzw. Abholung der Gelben Säcke zu beachten sind:

- Die Rest- und Biomülltonnen bzw. Gelben Säcke sind spätestens ab 06:00 Uhr früh des Abholtermines bereitzustellen. Stellen Sie, wenn möglich, Ihre Mülltonne schon ab dem 1. Tag der Abholung an den Straßenrand – es kann aufgrund von Baustellen etc. auch zu unvorhersehbaren Verschiebungen der Abholage kommen.
- Die Rest- und Biomülltonnen bzw. Gelben Säcke sind am Straßenrand bereitzustellen, Abfallbehälter, die sich in Müllboxen oder dgl. befinden, werden nicht entleert.
- Der Straßenraum ist ast- und strauchfrei zu halten. Grundstückbesitzer sind von Gesetzes wegen verpflichtet Sträucher, Hecken oder Bäume zurückzuschneiden, wenn diese auf das öffentliche Gut ragen und die Benützbarkeit der Straße einschränken. Für etwaige Schäden an Personen und Fahrzeugen die auf herausragende Äste etc. zurückzuführen sind, sind Grundeigentümer haftbar.
- Überprüfen Sie, ob Ihre Restmülltonne einen roten oder blauen „Zellingeraufkleber“ hat! Abfallbehälter ohne Aufkleber (rot = vierzehntägig/blau = vierwöchentlich) werden nicht entleert. Haben Sie keinen Aufkleber auf Ihrer Tonne, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt unter Tel. 07226/2255-12.
- Verparkte Zu- und Auffahrten bzw. Straßen verhindern die ordnungsgemäße, termingerechte Entleerung der Mülltonnen bzw. Abholung der Gelben Säcke. Die Müllfahrzeuge der Firma Zellinger sind bis zu 2,5 m breit und benötigen ausreichende Fahrbahnbreite bzw. Umkehr- und Einbiegefläche.
- Die Mülltonnen dürfen nicht überfüllt werden. Laut Abfallordnung darf ein Abfallbehälter nur soweit befüllt werden, dass der Deckel ordnungsgemäß geschlossen werden kann. Für zusätzlichen Müll sind ausschließlich die Müllsäcke der Fa. Zellinger zu verwenden. Diese Säcke sind am Gemeindeamt zum Preis von € 8,30 erhältlich. Durch Trennung Ihres Mülls sparen sie Restmüll und verringern Ihre Entleerungskosten! Ein Abfalltrenninfo des BAV finden Sie auf der Rückseite des Abfallkalenders!
- Biotonnen, in denen sich Rest- oder Plastikmüll etc. befindet, können nicht entleert werden, da der gesammelte Biomüll kompostiert wird. Der Kompostierer nimmt „verunreinigten“ Biomüll nicht an.
- Strauchschnitt gehört nicht in die Biotonne, sondern kann kostenlos am Strauchschnittsammelplatz in Schönering entsorgt werden.
- Rasenschnitt kann in der Biotonne entsorgt werden, sofern der Behälterdeckel ordnungsgemäß geschlossen werden kann.
- Beachten Sie eventuelle Verschiebungen der Abholtermine! Versäumte Entleerungen können nicht nachgeholt werden. Im Abfallkalender sind jene Wochen mit Verschiebungen der Abholtermine orangefarben gekennzeichnet. Wir ersuchen Sie um Vormerkung, um Reklamationen zu vermeiden!

Entsorgung im Altstoffsammelzentrum (ASZ)



Marktgemeinde Wilhering - Abfallkalender

Gelber Sack Gebietseinteilung

1. Tag: Tour I:

Wilhering, Ufer, Höf, Fall, Edramsberg,
Schönering, Thalham, Appersberg,
Lohnharting, Reith, Winkeln

2. Tag: Tour II:

Mühlbach, Katzing, Dörnbach, Hitzing

Biomüllentleerung Gebietseinteilung

1. Tag: Tour I (Entleerung am Dienstag)

Wilhering, Höf, Ufer, Reith, Thalham,
Teile von Schönering, Teile von Edramsberg
Winkeln, Appersberg, Lohnharting


















































































































2. Tag: Tour II (Entleerung am Mittwoch)

Fall, Teile v. Edramsberg, Teile v. Schönering
Mühlbach, Katzing, Hitzing, Dörnbach

Altstoffsammelzentrum ASZ Wilhering (Tel.20049)

Öffnungszeiten:

Montag von 8:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag von 8:00 - 18:00 Uhr

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST
Di 1 <small>Neujahr</small>	Fr 1	Fr 1	Mo 1 <small>Ostern</small>	Mi 1 <small>Staatsfeiertag</small>	Sa 1	Mo 1	Do 1
Mi 2  	Sa 2	Sa 2	Di 2  	Do 2  	So 2	Di 2  	Fr 2
Do 3	So 3	So 3	Mi 3 	Fr 3	Mo 3 	Mi 3   	Sa 3
Fr 4	Mo 4	Mo 4	Do 4 	Sa 4	Di 4    	Do 4 	So 4
Sa 5	Di 5 	Di 5 	Fr 5	So 5	Mi 5   	Fr 5	Mo 5
So 6 <small>Hl. 3 Könige</small>	Mi 6 	Mi 6 	Sa 6	Mo 6	Do 6 	Sa 6	Di 6
Mo 7	Do 7	Do 7	So 7	Di 7 	Fr 7	So 7	Mi 7
Di 8 	Fr 8	Fr 8	Mo 8	Mi 8  	Sa 8	Mo 8	Do 8
Mi 9 	Sa 9	Sa 9	Di 9 	Do 9 <small>Ch. Himmelf.</small>	So 9	Di 9 	Fr 9
Do 10	So 10	So 10	Mi 10  	Fr 10	Mo 10	Mi 10 	Sa 10
Fr 11	Mo 11	Mo 11 	Do 11	Sa 11	Di 11 	Do 11	So 11
Sa 12	Di 12 	Di 12  	Fr 12	So 12	Mi 12 	Fr 12	Mo 12
So 13	Mi 13  	Mi 13  	Sa 13	Mo 13	Do 13	Sa 13	Di 13
Mo 14	Do 14	Do 14	So 14	Di 14 	Fr 14	So 14	Mi 14
Di 15 	Fr 15	Fr 15	Mo 15	Mi 15 	Sa 15	Mo 15 	Do 15
Mi 16  	Sa 16	Sa 16	Di 16 	Do 16	So 16	Di 16    	Fr 16
Do 17	So 17	So 17	Mi 17 	Fr 17	Mo 17	Mi 17   	Sa 17
Fr 18	Mo 18	Mo 18	Do 18	Sa 18	Di 18   	Do 18 	So 18
Sa 19	Di 19 	Di 19 	Fr 19	So 19 <small>Pfingsten</small>	Mi 19   	Fr 19	Mo 19
So 20	Mi 20 	Mi 20 	Sa 20	Mo 20 <small>Pfingsten I</small>	Do 20 	Sa 20	Di 20
Mo 21	Do 21	Do 21	So 21	Di 21  	Fr 21	So 21	Mi 21
Di 22 	Fr 22	Fr 22	Mo 22 	Mi 22  	Sa 22	Mo 22	Do 22
Mi 23 	Sa 23	Sa 23	Di 23   	Do 23	So 23	Di 23 	Fr 23
Do 24	So 24	So 24	Mi 24  	Fr 24	Mo 24	Mi 24 	Sa 24
Fr 25	Mo 25	Mo 25	Do 25	Sa 25	Di 25 	Do 25	So 25
Sa 26	Di 26  	Di 26  	Fr 26	So 26	Mi 26 	Fr 26	Mo 26
So 27	Mi 27  	Mi 27  	Sa 27	Mo 27	Do 27	Sa 27	Di 27
Mo 28 	Do 28	Do 28	So 28	Di 28 	Fr 28	So 28	Mi 28
Di 29    		Fr 29	Mo 29	Mi 29 	Sa 29	Mo 29	Do 29
Mi 30  		Sa 30	Di 30 	Do 30 <small>Fronleichn.</small>	So 30	Di 30  	Fr 30
Do 31		So 31 <small>Ostern</small>		Fr 31		Mi 31   	Sa 31

r 2013

Restabfallsammlung

Gebietseinteilung

1. Tag: Entleerung am Dienstag

Gebiet I: Wilhering, Ufer, Höf, Lohnharting, Appersberg, Thalham, Reith

2. Tag: Entleerung am Mittwoch

Gebiet II: Winkeln, Schönering, Edramsberg, Fall, Alte Landstraße

Gebiet III: Mühlbach, Katzing, Hitzing, Dörnbach

Entleerungsintervalle:

- 14-tägig
- vierwöchentlich
- vierwöchentlich **nur im Gebiet III**

Strauch- u. Grünschnitt-Entsorgung:

Sammelplatz in Schönering, die Öffnungszeiten werden direkt am Platz angeschlagen, Änderungen werden mittels Gemeindeaussendung und auf der Homepage www.wilhering.at bekanntgegeben

AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 ■	So 1	Di 1 ■	Fr 1 <small>Allerheil.</small>	So 1
2	Mo 2	Mi 2 ■	Sa 2	Mo 2
3	Di 3 ■	Do 3	So 3	Di 3 ■ ■
4	Mi 4 ■	Fr 4	Mo 4	Mi 4 ■ ■ ■
5	Do 5	Sa 5	Di 5 ■ ■	Do 5
6 ■	Fr 6	So 6	Mi 6 ■ ■ ■	Fr 6
7 ■	Sa 7	Mo 7 ■	Do 7	Sa 7
8	So 8	Di 8 ■ ■ ■	Fr 8	So 8 <small>Maria Empf.</small>
9	Mo 9	Mi 9 ■ ■ ■	Sa 9	Mo 9
10	Di 10 ■ ■ ■	Do 10	So 10	Di 10 ■
11	Mi 11 ■ ■ ■ ■	Fr 11	Mo 11	Mi 11 ■
12 ■ ■	Do 12 ■	Sa 12	Di 12 ■	Do 12
13 ■ ■ ■	Fr 13	So 13	Mi 13 ■	Fr 13
14 ■ ■ ■ ■	Sa 14	Mo 14	Do 14	Sa 14
15 <small>M. Himmelf.</small>	So 15	Di 15 ■	Fr 15	So 15
16	Mo 16	Mi 16 ■	Sa 16	Mo 16
17	Di 17 ■	Do 17	So 17	Di 17 ■
18	Mi 18 ■	Fr 18	Mo 18 ■	Mi 18 ■ ■ ■
19	Do 19	Sa 19	Di 19 ■ ■	Do 19
20 ■	Fr 20	So 20	Mi 20 ■ ■ ■	Fr 20
21 ■	Sa 21	Mo 21	Do 21	Sa 21
22	So 22	Di 22 ■	Fr 22	So 22
23	Mo 23	Mi 23 ■ ■ ■	Sa 23	Mo 23 ■ ■
24	Di 24 ■ ■	Do 24	So 24	Di 24 ■ ■
25	Mi 25 ■ ■ ■ ■	Fr 25	Mo 25	Mi 25 <small>Christfest</small>
26 ■	Do 26 ■	Sa 26 <small>Nationalftg.</small>	Di 26 ■	Do 26 <small>Stefanitag</small>
27 ■ ■ ■	Fr 27	So 27	Mi 27 ■	Fr 27
28 ■ ■ ■ ■	Sa 28	Mo 28	Do 28	Sa 28
29 ■	So 29	Di 29 ■	Fr 29	So 29
30	Mo 30	Mi 30 ■	Sa 30	Mo 30 ■ ■
31		Do 31		Di 31 ■ ■ ■
				Mi 1 <small>Neujahr</small>
				Do 2 ■ ■ ■

Die Rest- und Biomülltonnen sowie die Gelben Säcke sind spätestens ab 6.00 Uhr Früh des Abholtermines bereitzustellen!



Achtung! Geänderte Abholtermine!

bitte beachten sie in dieser Woche die Verschiebung der Abholtermine bei der Bereitstellung Ihrer Mülltonnen

ABFALLTRENNUNG

RESTABFALL



BIOABFALL



ALTPAPIER



ALTGLAS



KUNSTSTOFF- UND METALL-VERPACKUNGEN





FR 25.01.2013 // 19:00 UHR

The „Magic Priest“

Pfarrzentrum Dörnbach

KBW Dörnbach

SA 26.01.2013 // 08:00 UHR

Feuerlöscherüberprüfung

Feuerwehrhaus FF Wilhering

Freiwillige Feuerwehr Wilhering

SA 26.01.2013 // 20:00 UHR

SPÖ-Kabarett mit Fredi Jirkal

LMS Wilhering - Balduin Sulzer Saal

SPÖ Wilhering

SO 27.01.2013 // 15:30 UHR

„Eine musikalische Reise von München nach Wien“

Festsaal des Stiftes Wilhering

Wilheringer Damenquartett und Freunde

DI 29.01.2013 // 17:30 UHR

Konzert der LMS Wilhering

„Es klopft bei Wanja in der Nacht“

Landesmusikschule Wilhering

FEBRUAR 2013

SA 02.02.2013

20jähriges Jubiläums-Dorfgschnas

Pfarrzentrum Dörnbach

Dorfgemeinschaft Dörnbach

SO 03.02.2013 // 14:00 UHR

Faschingsumzug der Pfarre Wilhering

Stiftspfarrkirche Wilhering

MO 04.02.2013 // 18:30 UHR

Vortragsabend der Schlagwerkklasse

Landesmusikschule Wilhering

FR 08.02.2013

Filmabend für Jugendliche

"Aufbruch" Stift Wilhering

Pfarrer Mag. Heinz Purrer

SA 09.02.2013 // 15:00 UHR

ÖVP-Kabarett "Rosenmontag in Wilhering", Seniorenvorstellung

Pfarrheim Wilhering

ÖVP Wilhering

SA 09. + MO 11.02.2013 // 20:00 UHR

ÖVP-Kabarett "Rosenmontag in Wilhering"

Pfarrheim Wilhering

ÖVP Wilhering

SO 10.02.2013 // 15:00 UHR

Schauturnen ASKÖ Wilhering

Turnsaal der Hauptschule Wilhering

ASKÖ Wilhering

MI 13.02.2013 // 18:00 UHR

Vortragsabend der Trompeten-,

Akkordeon- und Tubaklasse

Landesmusikschule Wilhering

DI 26.02.2013 // 19:45 UHR

Wickel und Kompressen

Pfarrzentrum Dörnbach

KBW Dörnbach

MÄRZ 2013

02., 08. + 09.03.2013 // 19:30 UHR

"Zustand san des" Ländliches Lustspiel von Fred Bosch

Pfarrheim Schönering

Theatergruppe Pfarre Schönering, KBW

SO 03.03.2013 // 09:30 UHR

Pfarrcafe Wilhering mit Ausstellung

Pfarrheim Wilhering

Pfarre Wilhering

SO 03. + SO 10.03.2013 // 17:00 UHR

"Zustand san des" Ländliches Lustspiel von Fred Bosch

Pfarrheim Schönering

Theatergruppe Pfarre Schönering, KBW

SA 09.03.2013 // 19:00 UHR

"Faire" Pfarre Dörnbach, Filmabend

Pfarrzentrum Dörnbach

KBW Dörnbach

SA 09.03.2013 // 19:00 UHR

Liebstattsonntag

Pfarrkirche Schönering

Goldhaubengruppe Schönering

SO 10.03.2013 // 08:30 UHR

Liebstattsonntag

Pfarrkirche Schönering

Goldhaubengruppe Schönering

SO 10.03.2013 // 10:00 UHR

"Faire" Pfarre Dörnbach, Pfarrcafe

Pfarrzentrum Dörnbach

KBW Dörnbach

VORSCHAU

DO 14.03.2013

Kreuzweg in der Mundart

Goldhaubengruppe Schönering

FR 15.03.2013

Oman, ein Reisebericht aus Arabien

Hermann Heisler, Theatergruppe KBW

Wilhering

FR 15. - SO 17.03.2013

"Zustand san des"

Theatergruppe Pfarre Schönering (KBW)

SO 17.03.2013

Passionskonzert

Wilheringer Damenquartett

SA 23. + SO 24.03.2013

Ostermarkt in Dörnbach

KBW Dörnbach

SA 23.03.2013

Bußfeier in der Stiftskirche Wilhering

Stift Wilhering

SA 23.03.2013

Frühjahrskonzert MV Schönering

Musikverein Schönering

SO 24.03.2013

Palmprozession und Pfarrgottesdienst

Stift Wilhering

SA 30.03.2013 // 20:00 UHR

Osternachtsfeier

Stift Wilhering

Nähere Informationen über alle Veranstaltungen in Wilhering erhalten Sie auf www.wilhering.at

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Wilhering Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.

Freiwillige Feuerwehr Edramberg

Friedenslicht am Edramberg

Für viele ist es bereits zu einer Tradition geworden, sich am 24. Dezember das Friedenslicht zwischen 13:00 Uhr und 17:00 Uhr aus der „Edramberger Kapelle“ abzuholen.

Die Feuerwehr Edramberg freut sich auch heuer wieder, wenn Sie zu Fuß oder mit dem Auto zu uns auf den Edramberg kommen und bei Punsch oder Kinderpunsch am Vorplatz des alten Feuerwehrhauses verweilen.

Sollten Sie uns nicht am Edramberg aufsuchen können, wünscht Ihnen die Feuerwehr Edramberg an dieser Stelle gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2013.

Haussammlung der FF Edramberg

Seit vielen Jahren ist es üblich, dass wir die Haussammlung in der Vorweihnachtszeit

und in der Zeit zwischen den Feiertagen vornehmen. Aufgrund zahlreicher Rückmeldungen aus der Gemeindebevölkerung haben wir festgestellt, dass die Haussammlungen, insbesondere der drei Feuerwehren, in einer zu dichten Frequenz erfolgen.

Wir tragen diesem Umstand gerne Rechnung und werden erstmalig ab Februar 2013 um ihre Spenden ersuchen.

Die Feuerwehr Edramberg bedankt sich für die bisher von Ihnen geleistete Unterstützung, mit der Sie den wesentlichen Teil für Neuanschaffungen von Gerätschaften und Ausrüstungsgegenständen beitragen, damit wir weiterhin für das Wohl der Gemeindebevölkerung unsere Einsatzaufgaben bewältigen können.



Kapelle in Edramberg

Freiwillige Feuerwehr Wilhering

Autobergung aus der Donau mit dem neuen Arbeitsboot

Am Samstag, dem 03. November 2012, musste unsere Feuerwehr gemeinsam mit einer Tauchergruppe der FF Alkoven einen nicht ganz alltäglichen Einsatz bewältigen.

Im Sommer wurde bei Vermessungsarbeiten in der Donau ein ungewöhnliches Objekt am Grund der Donau entdeckt. Dieses wurde auf der Wilheringer Flussseite ungefähr 20 Meter unterhalb der Drahtseilbrücke in einer Tiefe von zirka 6 Metern lokalisiert. Nach ersten Vermutungen konnte es sich eventuell um ein Auto handeln.

Bei perfekten Bedingungen wurde mit den Vorbereitungsarbeiten für eine eventuelle Bergung begonnen. Mit den beiden Booten wurde eine Suchkette an der angegebenen Autowrackstelle positioniert. Daraufhin ließ man sich mit den Feuerwehrbooten abtreiben bis sich die Stahlkette an dem Objekt verfang, danach wurde die Stelle mit einer Boje markiert.

Bei einem ersten Tauchgang wurde bestätigt, dass es sich tatsächlich um ein Auto handle. Beim zweiten Tauchgang wurde dann das Windenseil am Fahrzeug befestigt und aus der Donau geborgen. An Land wurde ersichtlich, dass es sich um einen Opel Astra und laut ersten Informationen



Das neue Arbeitsboot im Einsatz.

der Polizei um einen gestohlenen PKW aus dem Jahre 2008 handelte.

Bootsübergabe

Da das alte Arbeitsboot seit 1981, also über 30 Jahre wertvolle Dienste geleistet hat, zB beim Jahrhunderthochwasser im Jahre 2002, wurde am Dienstag, dem 16. Oktober 2012 vom Landes-Katastrophenhilfsdienst der FF Wilhering ein neues Arbeitsboot mit dem heutigen Stand der Technik übergeben und bewährte sich bereits beim ersten Einsatz.

Haussammlung

Die FF Wilhering möchte sich hiermit bei der Gemeindebevölkerung für die groß-

zügige Unterstützung bei der diesjährigen Haussammlung recht herzlich bedanken, sowie bei allen Institutionen und Firmen für die finanzielle Unterstützung unseres alljährlichen Tätigkeitsberichtes und unseres Feuerwehrkalenders für 2013.

Terminavis:

Feuerlöscher-Überprüfung der FF Wilhering, am Samstag, dem **26. Jänner 2013** von 08:00 bis 14:00 Uhr im Feuerwehrhaus. Per Gesetz ist die Überprüfung der Feuerlöscher in Intervallen von 2 Jahren vorgesehen. Es werden alle Fabrikate, die der ÖNORM F 1050 und ON EN 3 entsprechen, überprüft.

Die drei Freiwilligen Feuerwehren

Edramsberg, Schönering, Wilhering sowie deren Jugendgruppen

möchten sich auf diesem Wege bei allen Institutionen
und Körperschaften
sowie bei der gesamten Gemeindebevölkerung
wiederum für die im abgelaufenen Jahr gezeigte moralische und
finanzielle Unterstützung bedanken.

**Für die bevorstehenden Festtage wünschen
die Kommandanten der drei Feuerwehren allen Mitbürgern
ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest
und zum neuen Jahr viel Gesundheit,
Glück, Erfolg und eine weitere gute Zusammenarbeit.**

Martin Niederhuemer, FF Edramsberg
Robert Pühringer jun., FF Schönering
Ing. Klaus Schwarzberger, FF Wilhering



Falun Gong, auch Falun Dafa genannt, ist eine traditionelle chinesische Kultivierungspraxis für Körper und Geist. Neben der Kultivierung der kosmischen Eigenschaften Zen (Wahrhaftigkeit), Shan (Barmherzigkeit) und Ren (Nachsicht) beinhaltet Falun Dafa fünf spezielle Q-Gong Übungen, die eine tiefe innere Bedeutung tragen, gesundheitsfördernd sind und in der wöchentlichen Übungsgruppe in Wilhering erlernt werden können.

Wann: **Dienstag 19:00 – 20:00**

Erste Übungseinheiten: Dienstag, **11.12.** und **18.12.2012**

Ort: **Hauptschulgebäude, 4073 Wilhering, Schulstraße 7**

Wir freuen uns sehr auf ihr Kommen!

Thirany Oum
0650 31 85 331
thirany@gmx.at



Mag. Isabella Minichmair
0650 55 44 575
office@farbekennnen.at

Kursbeitrag: Die Beteiligung an der Übungsgruppe ist grundlegend kostenlos. Es wird jeweils ein geringer Anteil pro Person pro Abend und je nach Teilnehmeranzahl für die Raummiete eingehoben.

Eltern-Kind-Zentrum Wilhering

Mit vollen Teilnehmerzahlen haben wir die 1. Blöcke der Spielgruppen durchgeführt. Auch die ersten Veranstaltungen wurden mit viel Spaß abgehalten.

Wie beim „Vom Apfel zum Saft“, wurde an 2 Tagen aufgeteilt, für Kinder von 3-6 und 5-10 Jahre, gemeinsam der Weg zum Apfelsaft gemeistert. Äpfel klaben, wa-

schen, ab in die Presse und das Endprodukt in die eigenen Flaschen abfüllen.

Die 2. Blöcke starten mit Ende November/Anfang Dezember: Spielgruppen, für 1-2 Jährige oder für 2-3 Jährige oder Spielend Englisch lernen, für unsere Spielgruppe am Nachmittag „Musik erleben“ für 3-6 Jährige sind noch Plätze frei.

Ein Seminar für Erwachsene und Eltern im Jänner möchte ich noch hervorheben, da die Referentin Susanne Brustbauer beim Gefühlsseminar „Lachen-Weinen-Wütend sein“ sicher für alle etwas Interessantes beinhalten wird. Termine: Mo **21.01.**, **28.01.** und **04.02.2013** 18:40 – 22:00 Uhr. Anmeldung erforderlich!



Spielgruppe

Das EKiz Wilhering möchte sich ganz herzlich bei der Gemeinde bedanken, für den Wegweiser den wir zu unserem EKiz bekommen haben.

Über die große Teilnahme an unseren Aktivitäten freue ich mich sehr und dass Kinder und Eltern Spaß haben und unsere Angebote nutzen, lässt mich schon wieder fleißig am Frühjahrs-Programm planen.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein schönes Weihnachtsfest, ruhige Feiertage und den Kindern einen schneereichen Rutsch ins neue Jahr.

Beatrix Swoboda

ekiz.wilhering@kinderfreunde.cc

Landesmusikschule Wilhering

Die Landesmusikschule Wilhering stellt sich vor:

Die Landesmusikschule Wilhering besteht seit 1989 (in der VS Schönering). Seit September 2006 befindet sich die LMS Wilhering im Hofrichterhaus.

Folgende Fächer werden angeboten:

Musikalische Früherziehung, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Waldhorn, Trompete/Flügelhorn, Posaune/Tenorhorn, Tuba, Schlagwerk, Gitarre, Violine/Viola, Violoncello, Akkordeon, Klavier, Sologesang
Besondere Fächer: Tanz und Bewegung, Kiwi (Kinder) Chor

Unsere Aufgaben:

Musikalische Ausbildung der SchülerInnen von der Elementaren Musikerziehung, Instrumentalunterricht, Vorbereitung für Prüfungen, Wettbewerbe etc.
Zusammenarbeit mit Gemeinde, Stift, Musikvereinen, Chören, Volksschulen (Instrumente vorstellen), Kulturelle Im-



Christoph Ullmann gewann den Werner Brüggemann-Preis.

pulse, Mitwirkung bei öffentlichen Veranstaltungen, Fest im Stiftspark 2006 und 2012.

Neue CD "35 Jahre Oö. Landesmusikschulwerk" mit Beitrag der LMS Wilhering (erhältlich an der LMS Wilhering um € 8,-)

Beim diesjährigen Werner Brüggemann Akkordeon-Wettbewerb am vergangenen Samstag, 10. November, des Oö. Landesmusikschulwerkes gewinnt der Wilheringer Christoph Ullmann (Akkordeonklasse

Markus Köppl, Landesmusikschule Wilhering) in der Kategorie 4 (bis 15 Jahre) den ersten Preis.

Außerdem erspielt Christoph von insgesamt 31 Teilnehmern den Gesamtsieg (Werner Brüggemann-Preis) mit der höchsten Punktwertung, welche die Jury festlegt. Herzliche Gratulation zu diesem ausgezeichneten musikalischen Erfolg.

Konsulent Gerhard Reischl
Musikschuldirektor



Stempel **NEU!** Wunderwelt

Lebe deine Kreativität!

Online-Shop für Motivstempel und Bastelzubehör

Gestalten Sie selbst!:

- ✿ Geburtstagskarten
- ✿ Hochzeitskarten
- ✿ Babyglückwünsche
- ✿ Geschenksverpackungen
- ✿ Weihnachtsbillets
- ✿ Menükarten
- ✿ Partyeinladungen
- ✿ Tischkärtchen etc.

Sie wollen das kreative Gestalten mit Motivstempeln kennenlernen?
Buchen Sie Ihren persönlichen Workshop-Termin
unter +43699/11403384

www.stempelwunderwelt.at

office@stempelwunderwelt.at, Mobil: +4369911403384, Claudia Pühringer



Volksschule Wilhering

Lernen in und mit der Natur

Zu Herbstbeginn starteten wir einen Lehrausgang in den nur einige Schritte weit weg gelegenen Kürnberger Wald.

Wissbegierige Kinder, frische Luft, wilde Tiere und viel Vorfreude versprachen einen besonderen Lehrausgang.

Zusammen mit einem kompetenten Förster der Waldschule Linz in Wilhering lernen wir das Ökosystem Wald noch besser kennen.

Erlebnispädagogische Gruppenspiele und fachliche Auskünfte des Försters motivierten uns Zusammenhänge in der Natur zu verstehen.

Das Highlight dieses Vormittages war das gemeinsame Fällen eines Baumes.

Dabei erfuhren wir, dass der Beruf des Försters auch gefährlich sein kann und je-



Waldlehrausgang

der Arbeitsschritt genau überlegt werden muss. Mit Baumscheiben ausgerüstet gingen wir nach Hause, wo jede einzelne ihre

eigene Funktion fand, egal ob als Topfuntersetzer oder Kerzenständer.

ASKÖ - Wilhering aktiv

Am 27. und 28. Oktober nahmen wir an den OÖ Landesmeisterschaften in Mondsee teil und konnten dabei sehr gute Leistungen erringen.

Ergebnisse: Simon Mayr und Georg Wilson erreichten den 1. Rang, Sebastian Kalisch den 2. Rang und Julian Storzer den 3. Rang, jeweils in ihrer Altersklasse. Die Mädchen platzierten sich im guten Mittelfeld.

Die Trainer würden sich freuen, wenn auch in der Turnstunde am Freitag von 16:00 bis 17:30 Uhr so ambitionierte Kinder zum Training kommen und an die Erfolge der bereits arrivierten Turner und Turnerinnen anschließen.

Vorschau:

Nikolausuffahrt am **05.12.2012** um 17:45 Uhr auf dem Dorfplatz in Schönering und Schauturnen am **10. Februar 2013** um 15:00 Uhr im Turnsaal der Hauptschule in Schönering.

Mit bestem Dank für die rege Teilnahme an unseren Turnstunden, wünschen wir allen Wilheringerinnen und Wilheringern gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr viel Gesundheit und Erfolg!



Mannschaft der Knaben



Mannschaft der Mädchen mit der Landesfachwartin Nicole Öttl

Schützenverein Schönering

Das Meisterschaftsjahr 2012-2013 hat am 22.10 begonnen und wir sind heuer mit 5 Mannschaften dabei. 2x Jugendmannschaft, 2x Allgemein, und 1x Senioren 3.

Die Mannschaftsaufstellungen:

Jugend 1 (bis 13 Jahre): Florian Hollaus, Lisa Hufnagl, Philip Kernecker

Jugend 2 (bis 15 Jahre): Fabian Mistelbacher, Jan Übermasser, Mathias Kogler, Florian Hollaus

Schönering 1: Christian Swoboda, Gerald Hofmeister, Otto Kolano

Schönering 2: Josef Frauenhofer, Franz Mayer, Dr. Edwin Gauch, Sophie Pusterhofer

Schönering Senioren 3 (ab 70 Jahre): Karl Gleichweit, Stefan Hofmeister

2012 wurde erstmals ein Schützenkönig ermittelt. Es wurde extra eine Königskette angefertigt und Otto Kolano spendete eine selbst gemachte Königsscheibe. Einen herzlichen Dank dafür.

Sieger und 1. Schöneringer Schützenkönig 2012 wurde der Jungschütze Florian Hollaus mit einem 10 Teiler. Gratulation!



Vizebgm. Manfred Winter übergibt das Jugendgewehr.

Ein großes Dankeschön an die Gemeinde für die Unterstützung beim Ankauf eines Jugendgewehres, das bei der Jahreshauptversammlung von Hr. Vizebürgermeister Manfred Winter übergeben wurde.

Gerald Hofmeister schießt heuer auch für Neumarkt in der Österreichischen Bundesliga., die höchste Klasse, die man in Österreich erreichen kann.

Am 17.11.2012 wurden wir von der Schützengesellschaft Enns zum

Königsschiessen eingeladen. Unser Schützenkönig Florian Hollaus belegte bei der Jugend den 2. Platz und Fabian Mistelbacher erreichte den 5. Platz.

Bei Interesse am Zielsport gleich welchen Alters (Jugendlicher, Erwachsener) einfach melden. Schnupperstunde nach Vereinbarung möglich. Weitere Infos auf unserer Homepage. Oder per Mail an Swoboda Christian swc@aon.at.

SV Maschinenbau Hierzer Wilhering - Sektion Fußball

Kampfmannschaft und Reserve

Die Herbstmeisterschaft liegt hinter dem SV Maschinenbau Hierzer Wilhering und man darf wieder eine positive Bilanz ziehen. Vor dem Beginn der Meisterschaft ging man mit dem Ziel an die Aufgaben heran, im Spitzenfeld der Liga mitzumischen. Und das gelang in den abgelaufenen 13 Runden auch wirklich gut.

Man überwintert in der 1. Klasse Mitte auf dem 5. Tabellenrang, in Schlagdistanz zu den ersten Plätzen. Es gelang im Herbst einige junge Spieler in die Kampfmannschaft einzubauen und diese machten ihre Sache wirklich gut. Ziel fürs Frühjahr ist es, weiter an den vorderen Mannschaften dran zu bleiben und weiterhin junge Spieler an die Kampfmannschaft heranzuführen.

Auch die Reservemannschaft kann auf einen sehr erfolgreichen Herbst zurück blicken. Im Sommer übernahmen mit Klaus Neuhauser und Michael Hinterhölzl zwei Wilheringer Urgesteine die sportliche Verantwortung und unter ihrer Regie blieb

man die ersten sieben Runden ungeschlagen. Es standen teilweise so viele Spieler zur Verfügung, dass man sogar auf so manchen verzichten musste.

Besonders hervorzuheben ist, dass aus der ehemaligen U16 Mannschaft die jungen Spieler sehr gut in die Reserve integriert wurden und auch schon in der Kampfmannschaft ihre ersten Einsätze hinter sich bringen konnten. Die Reserve überwintert auf Platz 4 in der Tabelle und Ziel im Frühjahr wird es sein, diesen Platz erfolgreich zu verteidigen.

Bis zum Meisterschaftsbeginn im Frühjahr 2013 stehen folgende erste Vorbereitungsspiele am Programm:

Sa 27.01.2013, gegen St. Florian 1b

Sa 02.02.2013, gegen Natternbach

So 10.02.2013, gegen Pichl

So 17.02.2013, gegen Asten

So 24.02.2013, gegen Buchkirchen

Nachwuchs

Auch im Nachwuchsbereich gibt es sehr positive Nachrichten. So konnte in der

U16, hier wird gemeinsam mit unserem Nachbarverein Union Mühlbach eine Mannschaft gestellt, der Meistertitel ungeschlagen errungen werden. In den neun Spielen im Herbst wurden acht Siege und ein Unentschieden erspielt.

Herzliche Gratulation den Trainern und Fußballern der erfolgreichen Mannschaft. Aber auch die anderen Nachwuchsmannschaften waren sehr erfolgreich unterwegs und man konnte sich im Vorderfeld in den jeweiligen Altersgruppen etablieren.

Fußballbegeisterte Kinder können sich sehr gerne an die Trainer oder Verantwortlichen im Verein wenden. Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage unter <http://fussball.svwilhering.at>.

Der SV Maschinenbau Hierzer Wilhering bedankt sich sehr herzlich bei allen Sponsoren, Fans und Unterstützern für die tolle Saison! Wir freuen uns, Sie im Frühjahr wieder auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen!



Ordination

Dr. Georg
Thewanger

Facharzt für
Unfallchirurgie

Wir verstärken unser Team!



DGKP Michael Linzner
Wundmanager, TÜV zertifiziert
Tel. 0664 73 40 44 84



DGKP Josef Kaindlstorfer, AZWM
Wundmanager, TÜV zertifiziert
Tel. 0664 301 45 98

Professionelles Wundmanagement bei Wundheilungsstörungen aller Art



Nach Unfällen
Diabetische Wunden
Wundliegen (Dekubitus)
Offene Beine (Ulcus cruris)
Arterielle Verschlusskrankheit (PAVK)
Verbrennungen

Raiffeisenweg 2, 4073 Wilhering
Ordination jeden Mittwoch, 15.30 – 20.00h
und nach Vereinbarung

SV Wilhering - Sektion Tennis

Die abgelaufene Tennismeisterschaft OÖTV 2012 brachte auch heuer wieder für unsere Mannschaften gute Ergebnisse. Herren 1, Herren 2, Herren 3 u. Herren +45 erreichten den ausgezeichneten 2. Platz. Wobei die neugegründete Herren 3 Mannschaft, die grossteils aus unseren eigenen Nachwuchsspielern besteht, der 2. Platz genügte um den Aufstieg in die nächst höhere Klasse zu schaffen. Auch bei den anderen Mannschaften ging es denkbar knapp zu Rande und teilweise fehlte uns auch das Quentchen Glück um am Ende der Saison ganz oben zu stehen.

Erfreulich war auch heuer wieder der Zugang neuer Einzelmitglieder und Familien. Aktueller Mitgliederstand Sektion Tennis 2012: 207 MG.

Auch für die kommende Saison 2013 gibt es schon zahlreiche Anfragen und Beitrittserklärungen. Neue Mitglieder sind bei uns jederzeit willkommen und erwünscht.

Auskunft und Infos über unsere Homepage SV Wilhering Sektion Tennis

Ergebnisse Vereinsmeisterschaft 2012:
Damen Einzel: 1. Margarete Fellner, 2. Margarethe Barth, 3. Daniela Hochreiter

Herren Einzel: 1. Thomas Reiter, 2. Dieter Plamberger, 3. Markus Viehböck

Senioren +45: 1. Norbert Biermayr, 2. Robert Dier, 3. Peter Derntl

Senioren +60: 1. Siegfried Netzer, 2. Franz Plamberger, 3. Fritz Küllinger

Jugend U14: 1. Gregor Kaltenböck, 2. Julian Strasser, 3. Victoria Strarrer

Jugend U16: 1. Lukas Kaltenböck, 2. Gregor Kaltenböck, 3. Niklas Spechtenhauser

Herren B: 1. Fabian Nöbauer, 2. Julian Gaborek, 3. Roman Hofer

Mix.Doppel: 1. Carina Feigl + Thomas Reiter, 2. Daniela Hochreiter + Andre

Viehböck, 3. Margarete Fellner + Andreas Fellner

Damen Doppel: 1. Margarete Fellner + Veronika Possegger, 2. Romana Schrammel + Rebecca Steiner, 3. Margarete Barth + Judith Schrammel

Herren Doppel: 1. Dieter Plamberger + Christoph Reicl, 2. Hannes Peherstofer + Anton Kehrer, 3. Thomas Reiter + Fabian Nöbauer

Herren Doppel B: 1. Norbert Biermayr + Christian Hödl, 2. Gerald Minigstorfer + Harald Possegger, 3. Herbert Hochhauser + Thomas Lehner

Dank an alle Sponsoren die uns auch heuer wieder grossartig unterstützt haben sowie auch an die Marktgemeinde Wilhering die uns bei dem einen oder anderen kleinen Problemen geholfen haben.

Manfred Feigl

SV Wilhering - Sektion Schi und Turnen

Gemeineschimeisterschaften 2013 am Sonntag, 27.01.2013, 11:00 Uhr, Gosau – Hornspitz

Startberechtigt sind alle Einwohner der Marktgemeinde Wilhering sowie alle Mitglieder der Sektion Schi und Turnen des SV Wilhering.

Nennschluss: Mittwoch 23.01.2013 bei RAIBA Schönering und Dörnbach. Auch bei Anmeldung mittels ELBA und Fremdbanken. Startgeld bitte auf das Konto Nr. 1.112.622, BLZ 34.180, einzahlen. Geburtsjahr bitte angeben!

Bei Meldung einer Mannschaft ist auch die genaue Startreihenfolge bekanntzugeben. Startnummernausgabe ab 09:00 Uhr im Liftstüberl bei der Hornspitzbahn

Startgeld: Bambini bis inkl. Schüler € 5,-, sonstige Klassen € 8,-, Startgeld je Mannschaft € 16,-

Siegerehrung: 19:00 Uhr, GH Lehner

Kostenlose Busfahrt: Die Gemeinde Wilhering stellt einen Bus für die kostenlose Hin- und Rückfahrt zur Verfügung.

Busreservierung ist diesmal erforderlich – bei Anmeldung!

Abfahrt / Rückfahrt:

07:00 Uhr, Parkplatz Stift Wilhering,
07:10 Uhr, Parkplatz Fischer Dörnbach
Rückfahrt: 15:30 Uhr

Haftung: Wir weisen darauf hin, dass vom durchführenden Verein und den veranstaltenden Funktionären jede Haftung für evtl. Unglücksfälle beim Rennen sowie dadurch bedingte Schädigungen sowohl der Läufer als auch dritter Personen abgelehnt werden muss.

Tagesschifahrt am Sonntag, 16. Dezember 2012, in Werfenweng

Preis: € 50,- Erwachsene, € 45,- für Mitglieder des SV Wilhering Schi und Turnen; € 32,- Kinder, € 27,- für Mitglieder des SV Wilhering Schi und Turnen

Abfahrt: 06:00 Stiftsparkplatz Wilhering, 06:15 Dörnbach Volksschule

Anmeldung: Bei Autobusunternehmen Stefan Wolfsteiner, Wilhering,

Tel.: 07226/3024 oder 0664/337 18 11.

Bezahlung: Die Bezahlung des Fahrtgeldes erfolgt direkt im Bus.

Familienschitag am Donnerstag, 27. Dezember 2012, in Hauser-Kaibling/Schladming

Preis: € 45,- / Tag für Erwachsene
€ 39,- / Tag für Jugendliche
€ 24,- / Tag für Kinder

Abfahrt: 07:00 Stiftsparkplatz Wilhering, 07:15 Schönering WILIA Garage, 07:30 Dörnbach Volksschule

Anmeldung: Bis Mittwoch, 19.12.2012 bei der Raika Schönering oder Dörnbach, Kto.Nr. 1.112.622, BLZ 34.175,

Achtung: Selbstständiges Liftfahren ist Voraussetzung!

SCHI HEIL und frohe Weihnachten wünscht der Vorstand der Sektion Schi und Turnen.

Manfred Kapl

Union Mühlbach - Sektion Fußball

Union Mühlbach - Fußballer vorne dabei

Die Herbstmeisterschaft ist zu Ende, unsere junge Mannschaft schlägt sich trotz der gravierenden Abgänge im Sommer bisher ganz hervorragend. Kaum jemand hatte damit gerechnet, dass wir auch heuer wieder vorne mitspielen können, Ziel war maximal ein Platz im oberen Mittelfeld.

Nach dem Sieg im Nachtragsspiel gegen Dionysen sind wir punktgleich mit dem Zweiten Pucking an dritter Stelle. Das ist eine sehr erfreuliche Entwicklung, wenn man bedenkt, dass die Abgänge von Leistungsträgern nur mit eigenen jungen Spielern wettgemacht wurden.

Das Prunkstück der Mannschaft ist sicherlich die Defensive, bisher mussten nur wenige Gegentreffer zugelassen werden. Das lässt auf eine spannende Frühjahrssaison mit Aufstiegschancen hoffen.



Torjubel nach dem Sieg in Kirchberg.

U16 ohne Niederlage Meister

Die gute Nachwuchsarbeit der letzten Jahre trägt Früchte.

Die U16 Spielgemeinschaft von Mühlbach/Wilhering konnte die Meisterschaft

ungeschlagen mit acht Siegen und einem Unentschieden als Meister beenden.

Gratulation an Trainer Simon Stadler und die gesamte Mannschaft.



Was ihr Name verspricht, dürfen Sie auch erwarten. Die Künstlerin spielt eine Panflöte, wie Sie sie noch nie gehört haben mit einem schönen, weihnachtlichen Repertoire.

Sanft eingetaucht in orchestrale Hintergrundmusik ist der Klang ihrer weltweit einzigartigen Kristallpanflöte "Celestina" ebenso faszinierend, wie das Äußere der strahlenden, mit 5000 Swarovski-Kristallen veredelten Kristallpanflöte.



Sonntag, 16. Dez. 2012 um 15:00 h

3. Advent im DOM - LINZ

Information & Karten: Tel. 0676-7615043, Domcenter, 0732-946100, www.oeticket.com, 01-96096, bei allen Banken % Sparkassen, Linzer Kartenbüro, Herrenstr. 4, 0732-778800 **NUMMERIERTE SITZPLÄTZE!**

Union Mühlbach - Sektion Rhythmische Gymnastik

Sportunion - Bundesmeisterschaft

Am 27. und 28. Oktober 2012 fand in Salzburg die Öst. Meisterschaft der Sportunion statt. Seit Mitte August wurde sehr fleißig für diesen Wettkampf trainiert und der Fleiß unserer Gymnastinnen hat sich gelohnt.

Im Gruppenbewerb Duo/Trio konnten wir uns wieder steigern und erreichten bei Jahrgang 2000 und älter mit Nina Holzinger, Anna Jodlbauer und Lavinia Schwärzler den erhofften Sieg mit über 2 Punkten Vorsprung.

Ebenfalls im Duo/Trio Bewerb 2000 und jünger konnten wir uns den Sieg mit Lisa Biberhofer, Elisa Grün und Caroline Penz holen.

Im Einzelbewerb konnten wir auch Medaillen mit folgenden Gymnastinnen erzielen:

Kinderwettkampfklasse: 3. Platz Laura Swoboda

Juniorinnenwettkampfklasse: 3. Platz Anna Jodlbauer

Jugendklasse 3: 3. Platz Caroline Penz

Wir freuen uns schon auf unser Schauturnen am 15. Dezember 2012 um 16 Uhr in der HS Schönering, wo wir unsere schönen Übungen dem Publikum präsentieren können.

Union Mühlbach

250 Hobbysommeliers kamen zu „Wein im G'wölb“ nach Wilhering

Die schon traditionelle Verkostung „Wein im G'wölb“ lockte wieder rund 250 Hobbysommeliers in den Keller der Musikschule gegenüber dem Stift Wilhering.

Ein Dutzend Winzer aus dem Burgenland, der Steiermark und aus Niederösterreich präsentierten ihre besten Tröpferl und luden zum Kosten ein.

Dazu kredenzte das Union-Mühlbach-Team rund um Obmann Stefan Umbauer Schmalzbrote und Käseteller – passend zu den edlen Rot- und Weißweinen.

„Für viele Gäste war auch unser bewährter Shuttle-Heimbringerdienst bis zum Linzer Hauptplatz ein Anreiz fürs Kommen“, freute sich Organisator Franz Rohrhuber über den regen Besuch.



Viele freiwillige HelferInnen sorgen im Hintergrund für das gute Gelingen von „Wein im G'wölb“

Hier einmal im Vordergrund, von links: Erna Leonhardsberger, Isolde Kreischer, Julia Wolfesberger, Katharina Umbauer, Mühlbachs Fußball-Sektionsleiter Wolfgang Leonhardsberger, Joachim Pödechtl und Anneliese Umbauer.

Foto: union-muehlbach.at/Engelsberger

MAG. GEBHARD HUBER



Öffentlicher Notar/Mediator



**FREUT SICH, DIE ERÖFFNUNG
SEINER**

**NOTARIATSKANZLEI
BEKANNT ZU GEBEN !**

SPILLHEIDE 5, 4060 LEONDING (ehem. Ord. Dr. Bell) ●
TEL 0732 90 88 02 ● office@notariat-huber.at

Singkreis Schönering

Einstimmung in den Advent

Anlässlich des jährlich stattfindenden Adventkonzertes lädt heuer der Singkreis Schönering zu Musikliteratur von Antonio Vivaldi, Claudio Monteverdi, G. Philipp Telemann und dem zeitgenössischen Komponisten Balduin Sulzer am **01. Dezember 2012** um 16:00 Uhr in die Pfarrkirche Schönering und am **08. Dezember 2012** um 16:00 Uhr in die Stiftskirche Wilhering herzlich ein.

Zu den Ausführenden gehören Joachim Rathke als Sprecher, Mitglieder des Bruckner-Orchesters Linz, Ilse Schauburger am Klavier, Regina Ogawa-Sopran, Gerda Reiter-Alt und der Singkreis Schönering. Die Gesamtleitung hat Mag. Bernhard Bruckboeg.

Vorverkaufskarten sind erhältlich unter den Nummern 07226/2902 und 0664/72765545 sowie unter skschoenering@gmail.com und bei allen Chormitgliedern.



Adventkonzert 2011

Vorverkauf: € 10,-
Abendkasse: € 12,-
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre frei

Der Singkreis Schönering bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren für deren Unterstützung im Jahr 2012. Sie unterstützen den Chor begeisterter und ehrenamtlich

tätiger Sänger/Innen, welche mit ihren Konzerten einen kulturellen Beitrag in der Gemeinde leisten.

Der Singkreis wünscht allen Freunden und Gönnern ein schönes friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Musikverein Dörnbach

Wir Musikerinnen und Musiker aus Dörnbach wünschen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013.

Erwin Blineder, Obmann



Wassergenossenschaft Schönering

Die Wassergenossenschaft Schönering, vertreten durch den Obmann Franz Stürzl, wünscht allen Mitgliedern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Frieden für das neue Jahr.

Musikverein Schönering

Aktuelles aus dem MV Schönering

Terminavisio:

Kirchenkonzert in der Stiftskirche Wilhering

Wir laden Sie wieder herzlich ein zu unserem traditionellen Kirchenkonzert in der Stiftskirche Wilhering zum Abschluss der „Wilheringer Adventtage“.

Kapellmeister Mag. Rudolf Feitzlmaier hat wieder ein ansprechendes musikalisches Programm zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit zusammengestellt.

2. Adventsontag, **09.12.12**, 15.30 Uhr.
Adventkranzkerzen-Anzünden der

Dorfgemeinschaft Schönering

Beim Adventkerzen-Anzünden am Schöneringer Dorfplatz haben Sie auch heuer wieder die Möglichkeit, den Musikverein Schönering live zu erleben.

3. Adventsontag, **16.12.2012**, ab 17 Uhr:
Musikverein Schönering
4. Adventsontag, **23.12.2012**, ab 17 Uhr:
Jugendgruppe

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Musikverein Schönering wünscht Ihnen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2013!

TOM REISEN

"Ihr Weg ist unser Ziel"

WILHERING

+43 (0)664 335 75 45
office@tom-reisen.at

TOM-REISEN Autobus & Taxi, Hackl am Berg, 4073 Wilhering
www.tom-reisen.at | Tel.: +43/7221/88850 | Fax: +43/7221/88850 - 50



Oberösterreichischer Seniorenring Ortsgruppe Wilhering

„Freudig trete herein und froh entferne dich wieder...“ (Goethe, Dornburger Inschrift)

Zufrieden können wir auch heuer wieder auf unsere Senioren-Veranstaltungen

zurückblicken. Guter Besuch und vorzügliche Betreuung mit „Speis` und Trank“ erfreute uns bei den Stammtischen und dergleichen. Diese bewährten Seniorentreffen mit Kurzvorträgen, Referaten, Informatio-

nen über das Gemeindegeschehen, Gesundheit, Wirtschafts- und politische Themen, sowie Alltagsbegebenheiten setzen wir auch 2013 fort.

Die Planung für die nächsten Monate ist fertiggestellt und es gibt wieder interessante Themen wie: Fortschritte im Gesundheitswesen - besonders für Senioren, aber auch über Geld (Euro), Wahlen, Parteiveränderungen u.v.m.

Bei besonderen Anlässen durften wir uns auch über den Besuch unseres Herrn Bürgermeister Mario Mühlböck erfreuen. Dafür danken wir herzlich.

Allen WilherigerInnen wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und für 2013 alles Gute in Gesundheit.

Alois Leimlehner sen.



E. Maier, Alois Leimlehner, Bürgermeister Mario Mühlböck

Seniorenbund

Wir gratulieren herzlich:

Frieda Thalhammer (90), Maria Hofer (85), Otto Reitinger (80) und Irma Haberfellner (75)

Herbstausflug

Drei Tage waren beinahe zu kurz für die Vielfalt, die wir heuer in der Süd-(Ost-)Steiermark erlebten. Herrliche Landschaften mit steilen Weinbergen, nicht zufällig „Steirische Toskana“ genannt.

So manche Kostproben erfreuten unsere Gaumen, auch das steirische Kürbiskernöl, das „Schwarze Gold“, würzte unsere Speisen.

Unsere Busfahrt mit dem Harmonika spielenden Chauffeur Michael ging von Graz südwärts, über Bairisch-Kölldorf, zur hochwassergeschädigten Schiffsmühle in Mureck, mit einem Abstecher zur Ölmühle in Oberrakitsch.

In Bad Radkersburg besichtigten wir die gotische Stadtpfarrkirche mit dem schönen spätgotischen Hauptportal, ehe wir im Weingut Leitgeb in Trautmannsdorf bei Bad Gleichenberg „landeten“.

Hier verweilten wir etwas länger ... Steiermark, wir kommen wieder!

Johann Schütz, Heinz Veres



Süd-(Ost-) Steiermark



DIPL.GES- u. KRANKENSCHWESTERN/PFLERGER
Mobile Dienste, Hauskrankenpflege, TZ, Führerschein B und eigener PKW,
GD 16

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Mobilen Diensten des Sozialhilfeverbandes Linz-Land, Frau Lederhilger, Tel. 0699/16722002 oder im Internet unter www.shvLL.at
Bewerbungsbögen sind im Internet oder bei den Mobilen Diensten erhältlich
es werden nur vollständig vorgelegte Bewerbungsunterlagen berücksichtigt
(bei fremdsprachigen Dokumenten - beglaubigte deutschsprachige Übersetzung)

Pensionistenverband Ortsgruppe Wilhering

Neuer Obmann

Bei der Jahreshauptversammlung im November wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Bürgermeister Mario Mühlböck wies in seiner Ansprache auf die Errungenschaften der letzten Jahre hin, erläuterte zukünftige Projekte und bedankte sich bei den Funktionären für ihren Einsatz für die ältere Generation.

Dem neuen Vorstand und im besonderen dem neuen Obmann wünschte er viel Kraft und Freude für seine zukünftige Funktion. Der neue Obmann bedankte sich bei den ehrenamtlichen Mitarbeiter/Innen für ihre vorbildliche Arbeit und gab einen Ausblick über zukünftige Aktivitäten.



Der Vorstand des Pensionistenverbandes mit dem neuen Obmann Vizebgm. Manfred Winter

Netze für
die Generation
von morgen.



Vorstandsvorsitzender

KommR DI // Helmut Schnitzhofer

- Energieerzeugungsanlagen
- Schaltanlagen
- Hoch- & Mittelspannungsnetze
- Fahrleitungsnetze
- Verkehrsnetze
- Kommunikationsnetze
- Gebäude- & Industrieanlagen
- Engineering

// Wir liefern innovative Lösungen für alle, die Energie umweltbewusst erzeugen, sicher transportieren und effizient nutzen wollen.



ALPINE-ENERGIE Holding AG // Winetzhammerstraße 6 // 4030 Linz
www.alpine-energie.com

Rotes Kreuz

Warten auf das Christkind

Wenn ihr zwischen 4 und 10 Jahre alt seid und euch die Wartezeit auf das Christkind verkürzen wollt, dann schaut doch am **24.12.** in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr beim Roten Kreuz Wilhering vorbei. Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm. Beim Abholen der Kinder können Sie mit uns noch einen Punsch genießen und das Friedenslicht mit nach Hause nehmen. Bitte um Anmeldung auf der Rot-Kreuz-Dienststelle unter 07226/40144.

Wir suchen Dich - Berufsfindungspraktikant

Wenn Du zwischen 18 und 25 Jahre alt bist, bieten wir Dir die Möglichkeit eines Praktikums im Rettungs- und Krankentransport. Durch die Berufsausbildung zum Rettungsassistenten kannst Du Deine soziale Eignung testen und durch Dein Engagement die eigene Persönlichkeit entwickeln. Du bekommst die Ausbildung zum Rettungsassistenten, ein mtl. Entgelt in Höhe von ca. € 374,-, sowie eine Berufsausbildung.

Wenn Du interessiert bist, melde Dich unter 07272/2400-21.

„Chorios“ - Benefizkonzert zugunsten des JRK Wilhering

Der Chor „Chorios“ des Musikvereins Schönering veranstaltete am 13. Oktober 2012 ein Benefizkonzert zugunsten des Jugendrotkreuzes Wilhering. Im Rahmen einer Gruppenstunde des Jugendrotkreuzes wurde ein Betrag von knapp 1000 Euro von Johannes Berger und Elisabeth Eibensteiner an die Gruppenleiter übergeben.

Der Betrag wird zur Anschaffung von Materialien für die erfolgreichen Bewerbungsgruppen der Ortsstelle, sowie zur Weiterbildung im Bereich Suchtprävention und anderen Themen verwendet. Auch ein Ankauf von Gartenmöbeln für die Jugendlichen ist geplant. Die Jugendgruppen des Roten Kreuzes und die Ortsstelle Wilhering bedanken sich herzlich für die großzügige Unterstützung und wünschen der Gruppe „Chorios“ noch viele schöne Konzerte in der Heimatgemeinde.



Das Rote Kreuz Wilhering auch auf Facebook

Wollen Sie über neueste Ereignisse, unsere Veranstaltungen, Aktuelles vom Roten Kreuz oder Termine z.B. für Kurse immer am Laufenden sein? Dann schauen Sie doch auf unserer Facebook-Seite unter <http://www.facebook.com/RotesKreuz-Wilhering> vorbei und „ liken “ uns!



Dorfgemeinschaft Dörnbach

Die Dorfgemeinschaft Dörnbach „DÖ“ steht für gelebtes Brauchtum und Tradition, Feste feiern wie sie fallen und das gemeinsam mit Jung, Alt und insbesondere den neu Zugezogenen. Wir unterstützen unsere gemeinnützigen Vereine und binden bei unseren Festen das dörfliche Gewerbe mit ein.



Besuchen Sie uns beim **alljährlichen Dorfgschnas** (20jähriges Jubiläums-Gschnas am Sa, **02.02.2013**, 20:00 Uhr mit Live-Musik im Pfarrzentrum Dörnbach)

und/oder beim **alljährlichen Maifest** (20jähriges Jubiläums-Maifest am Mi, **01.05.2013**, 10:00 Uhr mit Live-Musik am Dorfplatz Dörnbach)

und/oder beim **DÖ-Advent** am **01. - 02.12.2012** im Landgasthof Fischer.

Falls Sie sich bei uns über das Feiern hinaus mehr engagieren wollen, sind Sie herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf alle, die unsere Feste besuchen und die uns mit Rat, Tat und Spenden unterstützen.

Bei dieser Gelegenheit ein großer DANK all unseren treuen Sponsoren.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2013 allen Wilheringerinnen und Wilheringer wünscht die Dorfgemeinschaft Dörnbach!

Kontakt:

Charly & Christine Langthaler, Talackerweg 6, 4073 Wilhering, Tel. 07226/3244

Willi & Renate Hauer, Dörnbacherstr. 142, 4073 Wilhering, Tel. 07221/88288



LIONS-CLUB Wilhering-Donautal

Eindrucksvolle Leistungsbilanz Clubjahr 2011 / 2012

Bei der am 08.10.2012 statt gefundenen Generalversammlung des Lionsclubs Wilhering-Donautal wurde der gesamte Vorstand des abgelaufenen Clubjahres einstimmig entlastet.

Der Past-Präsident Roman Gugenberger hatte zuvor eine erfreuliche Leistungsbilanz des abgelaufenen Clubjahres vorlegen können.

Getreu unseren Grundsätzen „Lions helfen spontan, effektiv und unbürokratisch“ konnten die Einnahmen aus den durchgeführten Veranstaltungen, darunter dem Lions-Stand am Wilheringer Adventmarkt sowie aus der sommerlichen Kabarett-Veranstaltung in der Wilheringer Scheune, wie folgt als Spenden und Unterstützungen verwendet werden:

Spendenaufstellung

Unverschuldet in Not geratene Familien in Wilhering	€ 6.400,00
Unterstützung gemeinnütziger Organisationen (wie Verein Multiples Mylom, Verein Klein – Blind – Kind, Verein Schädel-Hirn-Trauma –Lobby)	€ 6.500,00
Kindergarten Schönering (Gerätschaften für die Kinder)	€ 1.000,00

Internationaler Lions-Katastrophenfonds	€ 500,00
Sonstiges	€ 1.700,00
Summe Spenden und Unterstützungen	€ 16.100,00

Der für das Clubjahr 2012 / 2013 neu gewählte Vorstand unter der Führung des Präsidenten Ing. Mag. Gerald Franzl bedankte sich beim Past Präsidenten Roman Gugenberger und dessen Vorstandsmitgliedern herzlichst für diese beeindruckende Leistung, die ausschließlich der Allgemeinheit, besonders aber Familien in Wilhering zu Gute kam.

Präsident Mag. Franzl versicherte, sich mit ganzer Kraft dafür einsetzen zu wollen, dass diese wohltätige Arbeit auch in den Folgejahren unverändert fortgesetzt werde und zu einer vergleichbaren Spendentätigkeit führen könne.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Sponsoren, Gönnern und Besuchern unserer Veranstaltungen für die verständnisvolle und großzügige Unterstützung im Sinne unserer LIONS – Bewegung bedanken. Der Lionsclub Wilhering-Donautal wünscht Ihnen einen gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2013.

Der Anwalt in Ihrer Nähe

Mag. Dr. **Gerald Amandowitsch**



2010 bin ich mit meiner Kanzlei nach Wilhering/Hitzing in mein Haus übersiedelt. Damit ist es für Sie garantiert, dass Sie eine diskrete Beratung auch außerhalb der Stadt in Anspruch nehmen können. **Aufgrund der räumlichen Nähe zur Kanzlei bin ich tägl.**

Mo-So von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr

telefonisch erreichbar. Parkplätze sind vor dem Haus vorhanden.

Im Hinblick auf das Selbstverständnis als modernes Dienstleistungsunternehmen und unter strikter Wahrung der traditionellen Ethik wird für Sie in Ihrer rechtlichen Situation der große Nutzen generiert.

Meine Kanzleischwerpunkte sind neben Wirtschaftsrecht:

Scheidungen, Sorgereverfahren, Erbrecht, Pflegegeldansprüche, Insolvenzrecht, Arbeitsrecht, Immobilienrecht, Schadensersatzrecht und Verwaltungsrecht (behördliche Verfahren).

ANWALTSKANZLEI AMANDOWITSCH

4073 Wilhering/Hitzing
Am Hochland 5
Tel. 0 72 21 872 22 Fax 872 22-15
advokat.amandowitsch@aon.at
www.amandowitsch.com

Handy + Hotline: 0664 324 88 11
Nutzen Sie die kostenlose telefonische Erstauskunft!

Hotline sofort im Handy speichern!



Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit für die Position als

Serviceberater/in

Dienstort: Wilhering (BST Schönering)

Tätigkeitsschwerpunkte:

Schwerpunkte dieser Tätigkeit sind die Bedienung und Beratung von Kunden und der Verkauf von Bankprodukten.

Ihre Qualifikationen:

Wir wenden uns an engagierte Persönlichkeiten mit HAK/HLW-Matura oder abgeschlossener Banklehre, die Interesse für diese verantwortungsvolle Tätigkeit mitbringen. Einschlägige Berufserfahrung wünschenswert und von Vorteil.

Professionelles Auftreten, Freude am Umgang mit Kunden, Kontakt- und Teamfähigkeit, sehr gutes Zahlenverständnis, Flexibilität, Genauigkeit und überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft sind weitere wichtige Voraussetzungen für diese interessante Position.

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen ein interessantes und herausforderndes Aufgabengebiet mit sehr guten Weiterentwicklungsmöglichkeiten in einem dynamischen und zukunftsorientierten Unternehmensumfeld.

Dotierung:

Das Jahresbruttogehalt für diese Position beträgt EUR 24.800,- (inkl. Sonderzahlungen). Weiters werden eine marktkonforme Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung sowie attraktive Sozialleistungen geboten.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

Bitte bewerben Sie sich unter:
Raiffeisenbank Region Eferding, 4070 Eferding, Schiferplatz 24
zH Herrn Michael Pittrof, Tel. 07272 2641 40
E-Mail: pittrof.34180@raiffeisen-oe.at



Umstellung des Grundbuchs auf elektronische Haltung

Gemäß Grundbuchsumstellungsgesetz wird das Grundbuch von der analogen auf die elektronische Haltung und Führung umgestellt (Datenmigration). Dies erfolgte mit dem Stichtag 7. Mai 2012. Auf die Dauer von 6 Monaten, demnach bis 6. November 2012, werden bei Ausfertigungen von Abschriften (§ 5) und Grundbuchsabfragen (§ 6) mit dem elektronischen Inhalt der Einlage auch die ursprüngliche und nun übertragene Fassung wiedergegeben. Eine Erhöhung der hierfür anfallenden Gebühren und Abgaben für den zweifachen Inhalt tritt dadurch nicht auf.

Dies dient der Kontrolle, ob alle Übertragungen fehlerfrei von der bisherigen Grundstücksdatenbank in die neue Grundbuchsdatenbank (GDB-neu) erfolgt sind. Die im Grundbuch eingetragenen Eigentümer und Buchberechtigten werden vom Gesetzgeber aufgefordert, die Auszüge auf Übereinstimmung zu überprüfen und sich im Bedarfsfall an das zuständige Grundbuchgericht zu wenden.

Der Gesetzgeber ging dabei offensichtlich von der Überlegung aus, dass bei elektronischen Umstellungen auch Fehler edv-technischer Art auftreten können. Jeder der mit EDV zu tun hat weiß, dass Vorsicht

geboten ist und ist folglich gut beraten, wenn er seine Grundbucheinträge überprüft.

Wenn der Gesetzgeber eine Gefahr bzw. Fehlerquellen in Betracht zieht, so stellt sich die Frage, was der Einzelne prüfen und kontrollieren sollte.

Das A-Blatt der Grundbucheinlage:

Im A1-Blatt werden sämtliche Grundstücke mit ihrer Bezeichnung, Fläche, der Nutzung (Wiese, Gebäude, Wald, Weide, Alpe, Ödland, Weingarten udgl.), dem rechtsverbindlichen Status (Grundsteuer- oder Grenzkataster) angeführt.

Im A2-Blatt sind die dinglichen Rechte der Liegenschaft (zB. Wasserbezug, Recht des Gehens und Fahrens, Fischereirecht u.ä.) angegeben.

Das B-Blatt der Grundbucheinlage:

Im B-Blatt ist der Eigentümer mit Geburtsdatum (bei physischen Personen) oder Firmenbuchnummer (bei juristischen Personen), seiner Adresse und dem Eigentumsanteil eingetragen.

Das C-Blatt der Grundbucheinlage:

Im C-Blatt sind Dienstbarkeiten sogenannte Servitute (Gehen und Fahren, Wasserbezug, Ausgedinge, Belastungsver-

bot, Veräußerungsverbot u.ä.) und Pfandrechte (Kredite) einverleibt. Neben diesen Dienstbarkeiten ist auch der Rang an welcher Stelle die betreffende Belastung verbüchert ist, von wesentlicher Bedeutung.

Der betreffende Eigentümer oder der Buchberechtigte wird selbst am besten wissen, welche der jeweiligen Eintragung von maßgeblicher Bedeutung ist und die Kontrolle darauf ausrichten. Grundsätzlich sollte pragmatisch der gesamte Inhalt der Grundbucheinlage überprüft werden. Die Fehlerquellen sind vielfältig und können theoretisch jeden Bereich betreffen.

Die Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen (Zivilgeometer) verfügen neben Gerichten, Vermessungsämtern und Notaren über die edv-technischen Einrichtungen zur Abfrage der bezughabenden Kataster- und Grundbuchsdaten und können auch Auszüge aus der Katastralmappe ausplotten.

Dies kann in jeder Zivilgeometer-Kanzlei über sämtliche Grundstücke und Grundbuchs-Einlagezahlen in ganz Österreich erfolgen.

DI Dieter Kollenprat, Bundesfachgruppe Vermessungswesen

Die aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

Tierisches Erlebnis in Schmiding

Den ganzen Dezember zahlen OÖ Familienkarten-Inhaber bei einem Besuch des Aquazoo und Arthropodenzoo nur den Halbpreis.

Lebkuchenduft liegt in der Luft

Zahlreiche Bauwerke wurden von den Bewohnern von Spital am Pyhrn maßstabsgetreu aus Lebkuchen nachgebildet und können in der Sonderausstellung im Österreichischen Felsbildermuseum in Spital am Pyhrn bestaunt werden.

Vom 2. bis 23. Dezember 2012 gibt es mit der OÖ Familienkarte 50 % Ermäßigung auf den Familieneintritt (inkl. Felsbildermuseum).

Ski-Opening am Sternstein

Gratis-Tagesschikarten für OÖ Familienkarten-Inhaber für den 8. und 9. Dezember 2012. Den Gutschein gibt es ab Sonntag, 2. Dezember 2012 online auf www.familienkarte.at – solange der Vorrat reicht.

Eisrausch – Winterzauber über den Dächern von Linz

Vom 21.12.2012 bis 24.2.2013 ist die Linzer Innenstadt wieder Treffpunkt für alle großen und kleinen Eislauf-Fans.

Der Eintritt zum Eisrausch ist frei und die Nutzung der Eisfläche ist kostenlos. Schlittschuhe können vor Ort gegen eine Gebühr ausgeliehen werden.

Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr

Zu bestaunen gibt es unglaubliche 14.000 Stück Christbaumschmuck und weitere

200 Stubenpuppen und Puppenhäuser. Vom 31.12.2012 – 6.1.2013 kann das Museum zum ermäßigten Preis besucht werden.

Mit Schneeschuhen durch den Winterwald

Begleitet von einem Ranger kann das Gebiet des Nationalparks Kalkalpen am 5. und 23. Jänner 2013 von Familien auf Schneeschuhen erwandert werden. Eine Voranmeldung ist unbedingt erforderlich!

Mehr Informationen zu diesen und vielen anderen aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Sprechtage Politiker und Rechtsberatung

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst



Bürgermeister Mario Mühlböck

An Dienstagen und Donnerstagen von 09:00 bis 11:00 Uhr und an den nachstehend angeführten Terminen von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Telefonische Terminreservierungen sind notwendig.
04., 11., 18.12.2012
08., 17., 29.01.2013
05., 14., 26.02.2013

08. + 09.12.2012
15. + 16.12.2012
22. + 23.12.2012
24. + 25.12.2012
26.12.2012
29. + 30.12.2012
31.12.2012

Dr. Hörtenhuber
Dr. Aumayr
Dr. Grund
Dr. Hörtenhuber
Dr. Aumayr
Dr. Oberroithmair
Dr. Aumayr



Vizebürgermeisterin Renate Kapl

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird höflich ersucht.

01.01.2013
05. + 06.01.2013
12. + 13.01.2013
19. + 20.01.2013
26. + 27.01.2013

Dr. Aumayr
Dr. Grund
Dr. Hörtenhuber
Dr. Oberroithmair
Dr. Aumayr

02. + 03.02.2013
09. + 10.02.2013
16. + 17.02.2013
23. + 24.02.2012

Dr. Grund
Dr. Hörtenhuber
Dr. Oberroithmair
Dr. Aumayr



Vizebürgermeister Manfred Winter

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 1. Dienstag im Monat von 08:00 bis 09:00 Uhr
Telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird erbeten.

Telefonnummern:

Dr. Aumayr 07274/6325
Dr. Grund 07226/2635
Dr. Hörtenhuber 07274/6424
Dr. Oberroithmair 07221/88816
Auskunft Ärztenotdienst 141



Rechtsanwalt Mag. Roland Zimmerhansl

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 1. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
erste anwaltliche Beratung, Terminvereinbarung notwendig

Kanzleianschrift:
Harrachstraße 6 (Atrium City Center), 4020 Linz
Tel.: 0732/65 70 70 Serie

Marktgemeindeamt Wilhering

Dienstag 18.12.2012
von 16:00 bis 17:00 Uhr
Terminvereinbarung notwendig



Notariatsanschrift Dr. Gernot Eicher
Mayrhansenstraße 14, 4060 Leonding,
Tel.: 0732/67 32 00



Notariatsanschrift Mag. Gebhard Huber
Spillheide 5, 4060 Leonding
(neben dem Feuerwehrhaus im Zentrum von Leonding, ehemalige Ordination Dr. Bell)
Tel.: 0732/90 88 02

Keine Trauungen

Am Standesamt Wilhering werden an Sonn- und Feiertagen, sowie an folgenden Terminen keine Trauungen abgehalten:

Montag, 24. Dezember 2012
Montag, 31. Dezember 2012
Samstag, 30. März 2013
Samstag, 18. Mai 2013
Samstag, 17. August 2013
Samstag, 02. November 2013
Dienstag, 24. Dezember 2013
Dienstag, 31. Dezember 2013

Für folgende standesamtliche Angelegenheiten bitten wir Sie um Terminvereinbarung:

- Niederschrift zur Ermittlung der Ehefähigkeit
- Vorgespräch für die standesamtliche Trauung
- Besichtigung der Räumlichkeiten des Standesamtes in der Musikschule Wilhering

Kontakt: Elke Hirsch (Leitung Standesamt),
Tel.: 07226/2255-13

nach einem turbulentem Jahr
starten wir schnittig
ins Jahr 2013



Annemarie

**und ihr Team
wünschen**

gesunde friedliche Festtage

**Friseur
Gutschein** unter dem
Weihnachtsbaum macht Freude

Tel.: 07226/ 36 62

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Schönering
Raiffeisenweg 2
4073 Wilhering

Mein Geld kann
mehr als auf der
Seite liegen.



**TOP-
Start-
zinsen!**



**Reisegutschein
im Wert von
150 Euro***



Dipl. FB Christian Stadler

gewerblich geprüfter Vermögensberater
geprüfter Versicherungsfachmann (BÖV)
Am Weinberg 13, 4073 Wilhering
Mobil 0664/404 32 24
christian.stadler@wuestenrot.at

Da liegen Sie richtig.

**Zusammen
ist es leichter.**

Bausparen ist eine der besten Lösungen,
um aus Ihrem Geld ein kleines Vermögen
zu machen oder sich den Traum von den
eigenen vier Wänden zu erfüllen.

Dazu hat man Freunde.

* Aktion gültig für Abschlüsse Dynamisches Bausparen (Tarif 6) bzw. Dynamisches Jugendbausparen (Tarif 16) mit Prämienbegünstigung, Annahmedatum 1.10.2012 bis 31.01.2013 und einer Besparung von 100 Euro p.m., 1.200 Euro p.a. oder 7.200 Euro einmalig. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar, keine Barablöse möglich. Den Reisegutschein im Wert von 150 Euro erhalten Sie nach Einzahlung des ersten Monatsbeitrages oder des gesamten Einmalbeitrages.

wüstenrot